Seniorenwegweiser

Stadt Eschweiler

Senioren- und Betreuungszentrum des Kreises Aachen

„Mehr als 100-jährige Tradition und Erfahrung, verbunden mit den pflegerischen Kenntnissen und dem technischen Fortschritt von heute.“

Kompetent in allen Fragen der Altenpflege:

- alle Wohnformen inkl. vollstationärer Pflege
- neueste technische Ausstattung
- ständig geschultes Fachpersonal
- zahlreiche Unterhaltungsmöglichkeiten
- großzügige Park- und Grünflächen
- Urlaubsangebote und Tagesausflüge
- therapeutische / medizinische Maßnahmen
- zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000

Johanna-Neuman-Straße 4
52249 Eschweiler
Tel.: 02403-703-0, Fax: 02403-703-307
post@sbz-eschweiler.de
Internet: http://www.sbz-eschweiler.de

Grußwort des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich grüße alle Leserinnen und Leser recht herzlich zu einer neuen Ausgabe des Seniorenwegweisers der Stadt Eschweiler. Seit der letzten Ausgabe haben sich die gesetzlichen Bestimmungen umfassend geändert – vielfältige Angebote für Seniorinnen und Senoren sind neu hinzugekommen.

Mit dieser Broschüre wollen wir Sie auf den neuesten Informationsstand bringen. Die Broschüre soll dazu beitragen, Informationen über AnsprechpartnerInnen, Beratungsangebote, Beratungsstellen und vieles mehr für alle älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Stadt zu bündeln. Ich bin davon überzeugt, dass der Seniorenwegweiser eine gute und praktische Hilfe für den Alltag und die Freizeit sein kann.

Den Mitgliedern des Rates der Stadt Eschweiler, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung und mir ist es ein Anliegen dafür zu sorgen, dass alle Bürgerinnen und Bürger, ob jung oder alt, sich in Eschweiler wohlfühlen.

Ich danke allen, die daran beteiligt waren, den „Seniorenwegweiser“ zu erstellen.

Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen bei der Lektüre und würde mich freuen, wenn ich durch Ihre Meinungen und Anregungen Unterstützung finden könnte, um den Wegweiser ständig zu verbessern.

Bürgermeister
Rudi Bertram

Inhaltsverzeichnis

Branchenverzeichnis 5

I. Finanzielle Hilfen 6
Sozialhilfe 6
Grundsicherungsleistungen (SGB XII) 6
Sonstige Leistungen nach dem SGB XII 6
Blindengeld/Blindenhilfe 7
Leistungen für hochgradig Sehbehinderte 8
Leistungen für Gehörlose 8
Befreiung von Rundfunk- und Fernsehgebühren 8
Telefongebührenermäßigung 8
Schwerbehindertenausweis 9
Wohngeld 9
Wohnberechtigungsschein 9
Seniorennetzkarte 9
Hilfe in Rentenangelegenheiten 10
Bürgerbüro der Stadt Eschweiler 11

II. Wohnen 12
Wohnberatung für ältere und behinderte Menschen im Kreis Aachen/Wohnraumanpassungen 12
Tages- und Nachtpflege 12
Kurzzeitpflege und Urlaubs-/Verhinderungspflege 13
Vollzeitpflege 14
Alternative Wohnformen (in Eschweiler) 16
Ambulant betreute Seniorenwohngemeinschaft für Pflegebedürftige 16
Servicewohnungen 17
Wohngemeinschaft 17
„Stöckli“: Wohnen im Alter 18
Seniorenwohn- und Pflegegemeinschaft “Lindenpark“ 18
Mehrfamilienhaus für alten- und behindertengerechtes Wohnen in Eschweiler Hastenrath 18

III. Beratung und Betreuung 21
Amt für Altenarbeit des Kreises Aachen 21

IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Trägerschaft. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Verwaltung oder das zuständige Amt entgegen. Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen sind – auch auszugsweise – nicht gestattet. Nachdruck oder Reproduktion, gleich welcher Art, ob Fotokopie, Mikrofilm, Datenerfassung, Datenträger oder Online nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

In unserem Verlag erscheinen Produkte zu den Themen:
- Bürgerinformationen
- Klinik- und Gesundheitsinformationen
- Senioren und Soziales
- Kinder und Schule
- Bildung und Ausbildung
- Bau und Handwerk
- Dokumentationen

Infos auch im Internet:
www.alles-deutschland.de
www.sen-info.de
www.klinikinfo.de
www.zukunftschancen.de
Fotos auf der Umschlagseite:
Eckhard Pelky
Winfried Effenberg

52249057 / 1. Auflage / 2007

WEKA info verlag gmbh
Lechstraße 2
D-86415 Mering
Telefon +49 (0) 82 33 / 3 84-0
Telefax +49 (0) 82 33 / 3 84-1 03
info@weka-info.de
www.weka-info.de

Allgemeine Altenarbeit 21
Fachseminar für Altenpflege, Fort- und Weiterbildung 21
www.pflege-regio-aachen.de 22
Pflegeberatung im Kreis Aachen 22
Pflegekurse und Gesprächskreise für pflegende Angehörige 23
Demenz-Servicezentrum für die RegionAachen/Eifel 23
Betreuungsangebote für Menschen, die an Demenz erkrankt sind 24
Betreuungsstelle des Kreises Aachen 25
Sozialpsychiatrischer Dienst des Kreises Aachen 25
Städt. Seniorenzentrum, Marienstraße 7 26
Nachbarschaftshilfe Eschweiler 27
Sozialverband Deutschland e. V. (SoVD) 27
Sozialverband VdK 28
Betreuung zu Hause (Mittagstisch, Essen auf Rädern) 28
Ambulante Pflegedienste 32
Senioren-Service Gertrud Frentz 33
Peter´s Seniorenservice 34
Hausnotruf 34
Behindertenfahrdienst (BFD) 35
Ambulante Hospizdienste 36
Ambulanter Hospizdienst für Schwerstkranke, Sterbende und deren Angehörige (SKM) 36
Hospizinitiative Eschweiler e. V. 36
Ombudsmann für die Seniorinnen und Senioren im Kreis Aachen 37

IV. Geselligkeit/Kultur/Bildung/Politik 38
Senioren-Treffpunkte 38
Altenfreizeiten und deren Förderung 41
Theater, Konzerte und Ausstellungen 43
Volkshochschule der Stadt Eschweiler 43
Evangelische Kirchengemeinde Eschweiler 45
Stadtbücherei 45
Sport am St.-Antonius-Hospital 45
SPD AG „60 plus“, Stadtverband Eschweiler 46
CDU 47
FDP 47
UWG 47
Bündnis 90/Die Grünen 47

V. Wichtige Rufnummern 48

SIMONE'S HAARSTUDIO
montags Hausbesuche
Aktionstage im Salon z. B.
mittwochs 10 % Rabatt
für unsere Senioren
Simone Greilinger
Hauptstraße 51
52249 Eschweiler
-Weisweiler-
Tel.: 02403/64348

City · Taxi · Mietwagen
Alex Szynka e. K.
Bergratherstr. 65 a, 52249 Eschweiler
TAXI Eschweiler
Flughafentransfer
Stadt- und Fernfahrten
Dialyse- und Krankenfahrten
Boten- und Kurierdienste
Transport von eiligen Kleingütern

✆ (0 24 03)
2 22 22 • 40 00 • 3 80 00

JC Goskowitz

Alten- und Pflegeheim GmbH

Haus Regina
An der Fahrt 8–10
52249 Eschweiler-Kinzweiler
Tel. 0 24 03/78 78-0

Haus Maria
Oberstraße 62–66
52249 Eschweiler-Hehlrath
Tel. 0 24 03/78 78-100,
0 24 03/2 73 14

Haus Christina
Luisenstraße 91–93
52477 Alsdorf
Tel. 0 24 04/9 57 86-0,
0 24 04/9 57 86-551

Fax Hauptverwaltung: 0 24 03/78 78-825

In allen Häusern Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege möglich.

Haus Regina – Kinzweiler

Branchenverzeichnis

Liebe Leser! Hier finden Sie eine wertvolle Einkaufshilfe, einen Querschnitt leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht.

Alten- und Pflegeheime U2, 4, 19
Alternative Wohnformen 33
Begleitung – Betreuung 24
Beratung 24
Bestattungshaus 48
Betreutes Wohnen 15
Brillen, Optik 7
Erbrecht 11
Essen auf Rädern U4
Familienrecht 11
Friseurgeschäft 3
Hospizinitiative 37
Krankenfahrten 5
Krankengymnastik 20
Krankenpflegeartikel 20
Kurzzeitpflege U2, 14, 15
Logopädie 20
Mahlzeitendienst 30
Orthopädie Schuhtechnik 20
Pflegestation 23
Physiotherapie 20
Politische Parteien 46
REHA 20
Sehhilfen, Hörakustik 7
Seniorenheim 16
Seniorenresidenz 13
Seniorenservice 33
Seniorenzentrum U2
Soziale Dienste U4
Taxiunternehmen 3, 5
Vollstationäre Pflege 15

U = Umschlagseite

TAXI Andreas Slabe

Gartenstraße 38 • 52249 Eschweiler

- Krankenfahrten
- Dialysefahrten
- Flughafentransfer
- Tag & Nacht
- Kurierdienst

☏ **(0 24 03) 44 00 + 2 55 55**

I. Finanzielle Hilfen

Sozialhilfe

Alle Menschen, die eine Notlage nicht selbst bewältigen können und die erforderliche Hilfe auch nicht von anderer Seite erhalten, haben einen Rechtsanspruch auf Sozialhilfe.

Neben der Gewährung von wirtschaftlichen Hilfen ist eine weitere wichtige Aufgabe des Sozialamtes auch die persönliche Hilfe, die unter anderem die Beratung in Fragen der Sozialhilfe aber auch in sonstigen sozialen Angelegenheiten beinhaltet.

Da das Sozialamt Ihnen jedoch erst helfen kann, wenn es von Ihrer Notlage erfährt, ist es wichtig, dass Sie frühzeitig zum Sozialamt gehen. Natürlich können das auch Bekannte oder Beratungsstellen für Sie erledigen.

Grundsicherungsleistungen (SGB XII)

Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben oder zwischen dem 18. und 64. Lebensjahr dauerhaft voll erwerbsgemindert sind, erhalten Leistungen nach dem 4. Kapitel des 12. Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII), wenn sonstiges Einkommen und Vermögen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nicht ausreichen.
Angehörige (Eltern oder Kinder) sind erst bei einem Jahreseinkommen von mehr als 100.000,00 € unterhaltspflichtig.

Auskunft erteilen die Mitarbeiterinnen des Sozialamtes im Rathaus, 2. Etage, Zimmer 236 und 237, Tel.: 71-2 58, -2 64, -7 22.

Sonstige Leistungen nach dem SGB XII

In Einzelfällen kann neben den Grundsicherungsleistungen ein zusätzlicher Anspruch auf Hilfen nach dem SGB XII bestehen.

- Eingliederungshilfen für Menschen mit Behinderung
- Hilfe zur Pflege

Wer wegen Krankheit oder Behinderung für die gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen im Ablauf des täglichen Lebens auf fremde Hilfe angewiesen ist, hat Anspruch auf Hilfe zur Pflege. Diese wird aber nur gewährt, wenn der Pflegebedürftige die Pflegeleistungen weder selbst tragen kann, noch sie von anderen, z. B. der Pflegekasse, erhält. Wenn in bestimmten Pflegefällen die gedeckelten Leistungen der Pflegeversicherung zur Sicherstellung der Pflege nicht ausreichen, kommen gegebenenfalls ergänzende Leistungen der Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII in Betracht.

Wenn Sie wegen Krankheit oder Behinderung so hilflos sind, dass Sie in einem Heim oder in einer anderen Einrichtung gepflegt werden müssen, übernimmt die Sozialhilfe die Kosten der Unterbringung und der Pflege, soweit Sie diese nicht von anderen – z. B. Ihrer Pflegekasse – erhalten oder aus eigenen Mitteln tragen können. Außerdem wird ein Barbetrag zur persönlichen Verfügung (Taschengeld) gezahlt.

- Hilfe zur Gesundheit

Bei Fragen wenden Sie sich an:
Michaela Zentis
Zimmer 240
2. Etage
Telefon: 0 24 03/71-2 65
Telefax: 0 24 03/6 09 99-3 04
michaela.zentis@eschweiler.de

Blindengeld/Blindenhilfe

Blinde Erwachsene unter 60 Jahren erhalten in NRW ein Landesblindengeld. Diese Leistung wird

Ihr Spezialist für

winmed
optik
akustik

· vergrößerte Sehhilfen · Hörgeräte
· aktuelle Brillenmodelle · und vieles mehr
· Hausbesuche

Tel.: 0 24 03/83 97 77
Fax: 0 24 03/83 99 92
www.winmed-optik.de

Marienstraße 27
52249 Eschweiler
info@winmed-optik.de

unabhängig vom Einkommen und Vermögen gewährt. Blinde, die das 60. Lebensjahr vollendet haben, erhalten das Landesblindengeld in gekürzter Höhe. Diesen Personen steht allerdings ergänzende Blindenhilfe nach dem SGB XII zu, wenn Einkommen und Vermögen bestimmte Grenzen nicht überschreiten.

Leistungen für hochgradig Sehbehinderte

Diese Leistung wird gewährt, wenn nur noch eine Restsehkraft vorhanden ist. Sie wird unabhängig vom Einkommen und Vermögen gezahlt.

Jeden 4. Donnerstag im Monat von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr berät der Blindenverein Aachen Stadt und Land e. V. im städtischen Seniorenzentrum, Marienstraße 7, Eschweiler.

Leistungen für Gehörlose

Menschen in NRW mit angeborener oder bis zum siebten Lebensjahr erworbener Taubheit oder an Taubheit grenzender Schwerhörigkeit erhalten auf Antrag eine monatliche Hilfe. Die Leistung wird unabhängig vom Einkommen und Vermögen gezahlt.

Die Leistungen für Gehörlose, Sehbehinderte und Blinde werden nur auf Antrag gewährt (Formular). Zuständig ist der Landschaftsverband Rheinland.

Der Antrag kann beim:
Landschaftsverband Rheinland
Landessozialamt
Kennedy-Ufer 2
50679 Köln(-Deutz)
oder

Sozialamt der Stadt Eschweiler
2. Etage
Zimmer 240
Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler

eingereicht werden.

Befreiung von Rundfunk- und Fernsehgebühren

Wenn Sie Grundsicherungsleistungen beziehen oder Empfänger von Leistungen der Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII sind, können Sie auf Antrag von der Rundfunk- und Fernsehgebühr befreit werden. Ansprechpartner sind Ihre Sachbearbeiter im Sozialamt.
Schwerbehinderte, die einen Schwerbehindertenausweis mit dem Merkzeichen RF besitzen, werden auf Antrag ebenfalls von den Gebühren befreit. Schwerbehinderte finden ihre Ansprechpartner im Bürgerbüro.

Telefongebührenermäßigung

Sind Sie von den Rundfunk- und Fernsehgebühren befreit, können Sie ebenfalls den Antrag auf Vergünstigungen im Telefondienst stellen.
Antragsformulare erhalten Sie in jedem T-Punkt, einreichen kann man sie ebenfalls im T-Punkt oder einsenden an die Deutsche Telekom AG, T-Com, Postfach 102140, 41021 Mönchengladbach.

Schwerbehindertenausweis

Personen, die dauernd körperlich, geistig oder seelisch beeinträchtigt sind, können einen Antrag auf Feststellung des Grades der Behinderung stellen. Liegen die Voraussetzungen vor, stellt das Versorgungsamt einen Schwerbehindertenausweis aus, der je nach Grad der Behinderung und den vergebenen Merkmalen zu bestimmten Vergünstigungen führt. Anträge erhalten Sie an der Information im Rathaus der Stadt Eschweiler oder direkt beim Versorgungsamt Aachen.

Versorgungsamt Aachen
Postfach 101868
52020 Aachen
Telefon: 02 41/51 07-0

Wohngeld

Wohngeld ist ein staatlicher Zuschuss zu den Kosten für Wohnraum.
Diesen Zuschuss gibt es als

- Mietzuschuss für Mieter von Wohnungen,
- Lastenzuschuss für die Besitzer von Eigenheimen oder Eigentumswohnungen.

Ob Anspruch auf Wohngeld besteht, ist abhängig von der Höhe des Einkommens, der Zahl der zum Haushalt gehörenden Familienmitglieder und der Höhe der zuschussfähigen Miete bzw. Belastung. Wohngeld wird nur auf Antrag gewährt. Bei Fragen oder um zu klären, ob ein Anspruch besteht, setzen Sie sich mit der Wohngeldstelle der Stadt Eschweiler im Sozialamt, 2. Etage, in Verbindung.

Antragsaufnahme:

Josefine Timmermann-Pelky
Zimmer 248
Telefon: 71-5 11
E-Mail: josefine.timmermann-pelky@eschweiler.de

Wohnberechtigungsschein

Mit einem Wohnberechtigungsschein (WBS) können Sie eine Wohnung beziehen, die mit öffentlichen Mitteln gefördert wurde. Ob Sie Anspruch auf einen WBS haben, hängt von der Höhe Ihres Einkommens ab.

Ansprechpartnerin beim Sozialamt ist:

Josefine Faber
1. Etage
Zimmer 174
Telefon: 0 24 03/71-2 70
Telefax: 0 240 3/6 09 99-0 69
josefine.faber@eschweiler.de

Seniorennetzkarte

Senioren ab 60 Jahren können die verbilligte Netzkarte für die Benutzung der Nahverkehrslinien der ASEAG im Stadtgebiet Eschweiler, zur Stadt Aachen und zwischen Eschweiler und Stolberg in Anspruch nehmen. Diese Vergünstigung ist allerdings einkommensabhängig. Der Antrag ist bei einer persönlichen Vorsprache zu stellen. Liegen die Voraussetzungen für die Erteilung der Seniorennetzkarte vor, so wird eine mit einem Lichtbild versehene Seniorennetzkarte ausgestellt.

Auskunft und Beratung im Bürgerbüro der Stadt Eschweiler.

Hilfe in Rentenangelegenheiten

Deutsche Rentenversicherung Bund

Versichertenältester: Kurt Bergs
Telefon: privat: 0 24 61/99 56 52
Beratungen: mittwochs und donnerstags morgens
städtisches Seniorenzentrum
Marienstraße 7

Zur Vermeidung von Wartezeiten wird eine telefonische Terminabsprache empfohlen.

Versichertenältester: Jürgen Eißrich
Telefon privat: 0 24 03/3 69 90

Sonstige Beratungsmöglichkeiten:

kostenlose Service-Telefonnummer der Deutschen Rentenversicherung, Tel.: 08 00/1 00 04 80 70 oder 08 00/1 00 04 80 13

Versicherungsbüro der Stadt Eschweiler
Rathaus
Tel.: 0 24 03/71-3 02 und 0 24 03/71-2 05
Um den Antragstellern längere Wartezeiten zu ersparen, werden grundsätzlich – auch fernmündlich – Termine vergeben.

Auskunfts- und Beratungsstelle der
Deutschen Rentenversicherung Rheinland
Benediktinerstraße 39
52066 Aachen, Tel.: 02 41/60 96 02

Beratungsstunden der Deutschen Rentenversicherung Rheinland im

Rathaus der Stadt Eschweiler
Zimmer 8
Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler

jeden 4. Mittwoch im Monat von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr und von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr.

Die genauen Termine erfragen Sie bitte im Versicherungsbüro oder achten Sie auf Hinweise in der Tagespresse.

Das Bürgerbüro der Stadt Eschweiler
bietet u. a. folgende Dienstleistungen an:

- Ab-, An- und Ummeldung nach dem Meldegesetz
- Hundesteueran- und -abmeldung
- Adressänderung auf dem Fahrzeugschein
- Änderung des Wohnungsstatus
- Alters- und Ehejubiläen
- Lohnsteuerangelegenheiten
- Aufenthalts-, Lebens- oder Meldebescheinigung
- Personalausweis
- Reisepass
- Aufenthaltstitel für Ausländer(innen)
- Schwerbehindertenausweisverlängerung
- Auskunftssperre im Melderegister
- Beglaubigung
- Seniorennetzkarten für die ASEAG
- Einbürgerung von Ausländer(inne)n
- Sonderparkberechtigung
- Führerscheinerstantrag und Umtausch Euro-Führerschein auf Kartenformat
- Fundbüro
- Fischereischeine
- Familienkarte

Öffnungszeiten:

Montag und Freitag:	8.00 Uhr–12.00 Uhr
Dienstag bis Donnerstag:	8.00 Uhr–18.00 Uhr

Telefon: 0 24 03/71-6 00
Telefax: 0 24 03/71-5 75

Familienrecht

Rechtsanwaltskanzlei
Sonnenschein-Berger
Turhan-Sahintürk
& Kollegen

Erbrecht

Englerthstrasse 38
52249 Eschweiler
Telefon 02403/503677
Telefax 02403/503679
Mobil 0177/7644032

II. Wohnen

Wohnberatung für ältere und behinderte Menschen im Kreis Aachen/Wohnraumanpassungen

Häufig sind Wohnungen weder alters- noch behindertengerecht gebaut oder ausgestattet. Gerade ältere Häuser entsprechen nicht den Vorstellungen vom bequemen, selbstständigen und dabei auch sicheren Wohnen im Alter. Eine Wohnraumanpassung kann Abhilfe leisten. Seit Mitte 1996 fördert der Kreis Aachen Wohnraumanpassungen. Schwerpunktmäßig soll der Verbleib älterer und behinderter Menschen im eigenen Wohnraum gesichert werden. Finanziell unterstützt werden Menschen, die von gleichartigen Förderungen anderer ausgeschlossen sind.
Möglichkeiten zur Wohnraumanpassung gibt es für Sie viele; beispielsweise die Installation einer bodengleichen Dusche, die Beseitigung von Stolperfallen oder die Verbreiterung einer Türe auf ein rollstuhlgerechtes Maß. Gefördert wird bis zu einem Höchstbetrag in Höhe von 2.500,00 Euro.
Die Frage, ob eine Förderung über das Förderprogramm des Kreises Aachen möglich ist oder ob evtl. eine andere Förderung, beispielsweise über die Pflegekasse, für Sie infrage kommt, beantwortet Ihnen die Wohnberatung im Kreis Aachen; auch die fachliche Beratung erfolgt von dort.

Verbraucherzentrale NRW
Wohnberatung für ältere und behinderte Menschen im Kreis Aachen
Bahnhofstraße 36–38
52477 Alsdorf
Auskunft erteilt: Paul Schäfermeier
Telefon: 0 24 04/94 86 22
Telefax: 0 24 04/2 02 33
E-Mail: alsdorf.wohnen@vz-nrw.de

Sprechzeiten (persönlich und telefonisch):

Montag:	9.00 Uhr–12.00 Uhr
	und 14.00 Uhr–16.00 Uhr
Donnerstag:	9.00 Uhr–12.00 Uhr

Informationen zum Förderprogramm des Kreises Aachen erhalten Sie auch bei:

Amt für Altenarbeit des Kreises Aachen
– Allgemeine Altenarbeit –
Mauerfeldchen 29
52146 Würselen
Auskunft erteilt: Ulrike Lenzen
Telefon: 02 41/51 98-54 25
Telefax: 02 41/51 98-54 30
E-Mail: ulrike-lenzen@kreis-aachen.de

Tages- und Nachtpflege

Tagespflegeeinrichtungen bieten die Möglichkeit einer umfangreichen, auch medizinisch-pflegerischen Betreuung für ein bis mehrere Tage in der Woche. Der Tagesablauf ist weitgehend dem aus dem häuslichen Umfeld bekannten Ablauf angepasst. Sowohl Frühstück, Mittagessen, Nachmittagskaffee als auch der Austausch in kleinen Gruppen (Lesestunde mit

anschließendem Gespräch, Gesellschaftsspiele etc.), aktivierende Freizeitangebote (Tagesausflüge, Spaziergänge etc.) oder die Ausübung gewohnter Hobbys (Bastelarbeiten, Handarbeit, Gesang, Musik etc.) gehören zum Standardprogramm. Besucher und Besucherinnen der Tagespflege sind tagsüber (von ca. 8.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr; individuelle Lösungen sind möglich) in ihrer Einrichtung. Hol- und Bringdienste können organisiert werden.
Beide teilstationären Formen der Pflege entlasten pflegende Angehörige; sie vermitteln Häuslichkeit und aktivieren damit Selbsthilfekräfte, die das Leben in den eigenen vier Wänden erleichtern.

Auskunft erteilt:

Sentas
Gesellschaft für Seniorentagespflege
Peter-Paul-Str. 1
52249 Eschweiler
Auskunft erteilt: Herr Dr. Weickert
Telefon: 0 24 03/88 97 77
Telefax: 0 24 03/88 97 79
E-Mail: sentas@aol.com
Web: www.sentas.de

Kurzzeitpflege und Urlaubs-/Verhinderungspflege

Die Kurzzeitpflege greift insbesondere in Krisensituationen – zum Beispiel bei kurzfristiger Verschlechterung des Gesundheitszustandes der pflegebedürftigen Person oder nach einem längeren Krankenhausaufenthalt, um sich wieder an die eigene Haushaltsführung zu gewöhnen

Leben Sie im Alter wie Sie wollen!

Pro Seniore Residenz Eschweiler befindet sich in unmittelbarer Nähe zur Stadtmitte mit attraktiven Einkaufsmöglichkeiten und Gastronomie aller Art. Ein Supermarkt und eine Apotheke sind in wenigen Minuten zu Fuß zu erreichen. Unmittelbar vor der Haustür befindet sich eine Bus- und Euregiobahnhaltestelle. Ab hier hat man Anschluss in die Innenstadt oder nahegelegene Erholungsgebiete wie den Eschweiler Wald.

Ob selbstständig in einem gemütlichen Apartment oder liebevoll umsorgt in einem unserer hellen Pflegezimmer – bei uns wohnen Sie geborgen, mit umfangreichen Service- und ansprechenden Freizeitangeboten. Neben Betreutem Wohnen und Langzeitpflege bieten wir auch Pflegewohnen und Kurzzeitpflege.

Ihr 1- bis 2-Zimmer-Apartment ist – ebenso wie unsere 97 Pflegezimmer – mit Dusche/WC, Radio/TV-, Kabel- und Telefonanschluss komfortabel ausgestattet. Auch eine Küche mit Kühlschrank, Herd und Spüle gehört zu Ihrem Apartment. Gerne können Sie eigene Möbel mitbringen. Sicherheit rund um die Uhr garantiert Ihnen unser Notrufsystem.

Lernen Sie uns kennen – wir informieren Sie gerne.

pro seniore
Residenz Eschweiler
Odilienstraße 46–70 · 52249 Eschweiler · Telefon 0 24 03/5 09-09
Info-Hotline 0 18 01/84 85 86 · www.pro-seniore.de

bzw. den Angehörigen die Zeit für die Vorbereitung einer evtl. häuslichen Pflege zu ermöglichen. Erkrankt die Pflegeperson oder fährt sie in Urlaub, dann spricht man von Urlaubs- bzw. Verhinderungspflege.
Plätze zur Kurzzeitpflege werden in Eschweiler vom St.-Antonius-Hospital sowie von den Senioren- und Pflegeheimen angeboten.

Vollzeitpflege

Kann die häusliche Versorgung eines pflegebedürftigen Menschen nicht oder nicht mehr gewährleistet werden, dann stellt sich früher oder später die Frage, ob der Umzug in ein Altenpflegeheim sinnvoll ist. Dort werden die soziale Betreuung und die medizinisch-pflegerische Versorgung umfassend sichergestellt. In Eschweiler existieren sechs Altenheime. Nachfolgend sind diese aufgeführt:

AGO Eschweiler
Betriebsgesellschaft für Sozialeinrichtungen mbH
Bismarckstraße 29–35
52249 Eschweiler
Auskunft erteilt: Herr Fuhrmann
Telefon: 0 24 03/8 58-0
Telefax: 0 24 03/8 58-2 99
E-Mail: info@ago-eschweiler.de

JC Goskowitz
Alten- und Pflegeheim GmbH

Haus Regina
An der Fahrt 8–10
52249 Eschweiler
Tel. 02403/7878-0

Haus Maria
Oberstraße 62–66
52249 Eschweiler
Tel. 02403/7878-100
02403/27314

Haus Christina
Luisenstraße 91–93
52477 Alsdorf
Tel. 02404/95786-0
02404/95786-551

Fax für alle Häuser: 02403/7878-825

Kurzzeitpflege in allen Häusern

Alten- und Pflegeheim Haus Maria
Oberstraße 62–66
52249 Eschweiler
Auskunft erteilt: Frau Bongartz
Telefon: 0 24 03/78 78-10 0
Telefax: 0 24 03/83 04 97
E-Mail: Altenheime-Goskowitz@t-online.de

Alten- und Pflegeheim Haus Regina
An der Fahrt 8–10
52249 Eschweiler
Auskunft erteilen: Herr Hermann und Frau Laws
Telefon: 0 24 03/78 78-0
Telefax: 0 24 03/78 78-8 25
E-Mail: Altenheime-Goskowitz@t-online.de

Pro Seniore Residenz Eschweiler
Odilienstraße 46–70
52249 Eschweiler
Auskunft erteilen: Herr Bechhold und Frau Honings
Telefon: 0 24 03/5 09-09
Telefax: 0 24 03/5 09-4 99
E-Mail: eschweiler@pro-seniore.com

Senioren- und Betreuungszentrum des Kreises Aachen
Johanna-Neuman-Straße 4

Bei uns fühlen Sie sich zu Hause!

AGO
Seniorenzentrum AGO Eschweiler

Leben und sich Wohlfühlen
im Herzen der Stadt Eschweiler

Unsere Einrichtung:
- 98 vollstationäre Pflegeplätze in modernen Einzel- und Doppelzimmern
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Betreutes Wohnen in Ein- und Zweiraum-Appartements
- ***Ombudsman- Gütesiegel des Kreises Aachen***

Unsere Leistungen:
- individuelle, pflegerische Betreuung durch geschultes Fachpersonal
- Vielseitige Freizeitangebote
- Einzel- und Gruppenbetreuung
- hauswirtschaftlicher Service

AGO ESCHWEILER Betriebsgesellschaft für Sozialeinrichtungen mbH
Bismarckstraße 29-35, 52249 Eschweiler ◆ Tel: 02403/858-0
◆ Fax: 02403/858-299
www.ago-sozialeinrichtungen.de **Email: info@ago-eschweiler.de**

52249 Eschweiler
Auskunft erteilt: Herr Müller
Telefon: 0 24 03/7 03-0
Telefax: 0 24 03/7 03-3 07
E-Mail: B.Müller@sbz-eschweiler.de

Senotel – Senioren- und Pflegeheim
Englerthstraße 30–34
52249 Eschweiler
Auskunft erteilt: Peter Mostert
Telefon: 0 24 03/87 27-0
Telefax: 0 24 03/2 34 25
E-Mail: info@senotel.de

Alternative Wohnformen (in Eschweiler)

Alternative Wohnformen tragen dazu bei, die Lebenssituation älterer Menschen nachhaltig zu verbessern. Die Nachfrage, nach der neuen Art zu wohnen (Wohngruppen, Wohngemeinschaften, Mehr-Generationen-Wohnen etc.), steigt stetig.

„Ambulant betreute Seniorenwohngemeinschaft für Pflegebedürftige“

In der ambulant betreuten Seniorenwohngemeinschaft leben fünf pflegebedürftige Menschen mit unterschiedlicher Pflegebedürftigkeit. Jeder Mieter verfügt über einen Einzelwohnraum, der nach eigenen Bedürfnissen und Wünschen mit seinen Möbeln bestückt wird. Küche, Wohnzimmer, Badezimmer usw. werden gemeinschaftlich genutzt. Der ambulante Pflegedienst führt die im Pflegevertrag vereinbarten Leistungen durch.
Auskunft erteilt:

Ambulant betreute Seniorenwohngemeinschaft für Pflegebedürftige
Monika Boden-Marin, Gisela Becker-Bonaventura
Hastenrather Schule 2
52249 Eschweiler
Telefon: 0 24 03/1 50 46
Telefax: 0 24 03/80 26 06

die Unterkunft
Verpflegung und Betreuung bieten wir Ihnen in einer familiären Atmosphäre und vertrauter Umgebung einer kleinen, überschaubaren Einrichtung (27 Plätze). In unserem Hause kennen sich aufgrund der Größe alle Bewohner und Mitarbeiter untereinander. Hier wohnen unsere Bewohner in Einzel- bzw. Doppelzimmern. Die Zimmer sind vollständig eingerichtet. Mobilar kann aber bedingt mitgebracht werden, damit Sie sich das Zimmer persönlich einrichten können. Jedes Zimmer verfügt über einen eigenen Telefonanschluss.

SENIBUS CURANDIS
SENIORENHEIM

Nideggener Straße 86–88
52224 Stolberg
Telefon (02409) 7991-0
Fax (02409) 7991-144

Servicewohnungen

In zentraler Stadtlage liegen die Wohnungen (zwischen 54 und 84 qm Wohnfläche) mit Wohnzimmer, Schlafzimmer, vorgerichteter Küche, barrierefreiem Bad und hellen Lichtinnenhöfen.
Alle Wohnungen sind per Lift erreichbar. Die Wohnungen sind besonders geeignet für fitte Senioren, für Ehepartner oder Senioren mit pflegerischer Hilfestellung, die durch eine ambulante Versorgung versorgt werden können.

Auskunft:

Senotel
Herr Mostert
Englerthstr. 30–34
52249 Eschweiler
Telefon: 0 24 03/8 72 70
Telefax: 0 24 03/2 34 25
E-Mail: info@senotel.de

Wohngemeinschaft (WG)

In der WG haben alle Bewohner ein eigenes Zimmer, eingerichtet mit TV, Telefon und Internetanschluss. Alle Zimmer haben ein eigenes Bad mit WC und Dusche. Die übrigen Räume (Wohnzimmer, Küche, Spiel- und Lesezimmer) werden gemeinsam genutzt.

Die Wohngemeinschaft ist für kontaktfreudige Senioren, die Spaß haben, gemeinsam etwas zu unternehmen, aber auch die Möglichkeit nutzen wollen, sich in ihren eigenen Bereich zurückzuziehen, geeignet.

Auskunft:

Senotel
Herr Mostert
Englerthstr. 30–34
52249 Eschweiler
Telefon: 0 24 03/8 72 70
Telefax: 0 24 03/2 34 25
E-Mail: info@senotel.de

„Stöckli“: Wohnen im Alter

Betreutes Wohnen:
Es werden fünf Wohnungen von 38 qm–65 qm, die barrierefrei sind, angeboten. Jede Wohnung verfügt über einen Balkon/Loggia. Die Wohnungen sind über einen Aufzug zu erreichen.

Wohngemeinschaft für pflegebedürftige Bewohner:
In der Wohngemeinschaft für Pflegebedürftige sind sechs Einzelzimmer, 18 qm–21 qm, vorhanden. Alle Zimmer verfügen über eine Loggia. Die Gemeinschaftsräume, der Wintergarten sowie die Gartenterrasse werden von allen Bewohnern gemeinsam genutzt.

Auskunft erteilen:

Vermietung:
Ute Mertes
Ardennenstraße 28 a
52249 Eschweiler
Telefon: 01 51/12 73 63 62
Web: www.wohnen-im-stoeckli.de

Betreuung und Pflege:
Thomas Hagen
Wilhelmstraße 37
52249 Eschweiler
Telefon: 0 24 03/3 22 41
Telefax: 0 24 03/3 22 44
Notruf: 01 71/2 01 06 68

Seniorenwohn- und Pflegegemeinschaft „Lindenpark“

In der Seniorenwohngemeinschaft sind fünf ebenerdige Einzelappartements zwischen 35 qm und 39 qm vorhanden. Jedes Zimmer verfügt über ein behindertengerechtes Badezimmer und eine Terrasse.

Der Gemeinschaftsbereich ist ausgestattet mit einem Wohnzimmer, Esszimmer sowie einer Wohnküche. Außerdem ist für Physiotherapie, Friseur pp. eigens ein Behandlungsraum eingerichtet.

Auskunft erteilt:

Dipl.-Ing. René Diegeler
Im Padtkohl 6
52249 Eschweiler
Telefon 0 24 03/50 73 49 oder 2 89 54
Mobil: 01 71/6 54 60 43

Mehrfamilienhaus für alten- und behindertengerechtes Wohnen in Eschweiler-Hastenrath

Wohngemeinschaft im Erdgeschoss:
Jede der sechs Wohneinheiten in der Wohngemeinschaft hat ein eigenes Bad sowie einen großen Schlafraum; Küche und Wohnzimmer und ein Pflegebad werden gemeinsam genutzt. Bewohner, die pflegebedürftig sind, werden durch eine ambulante Pflegestation betreut.

Wohnungen:
Alle Wohnungen haben eine eigene Terrasse bzw. einen eigenen Balkon; die meisten mit Blick zum Gar-

ten, der von allen Mietparteien gemeinsam genutzt wird. Das Haus hat einen Aufzug, der alle Geschosse befährt. Jede Wohnung hat einen eigenen Kellerbereich und einen eigenen Waschmaschinenstellplatz im Kellergeschoss.

Auskunft erteilen:

Marlene und Elmar Körfer
Käthe-Kruse-Straße 13
52249 Eschweiler
Telefon: 0 24 03/1 56 47
Telefax: 0 24 03/80 27 05
E-Mail: Elmar.Koerfer@t-online.de

Senotel
im Herzen von Eschweiler

Seit mehr als 20 Jahren ist unsere gemeinnützige Einrichtung ein Platz zum Wohlfühlen im Alter, mitten im Herzen von Eschweiler. Hinter der unter Denkmalschutz stehenden Fassade des "Haupthauses" verbirgt sich eine moderne Einrichtung, unmittelbar an der Fußgängerzone der Innenstadt.

Diese Wohnformen finden Sie bei uns
+ Servicewohnungen
+ Wohngemeinschaften
+ Betreutes Wohnen
+ Vollstationäre oder Kurzzeitpflege

Gerne stehen wir Ihnen zu einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.

SENOTEL Eschweiler
Englerthstr. 30 - 34
52249 Eschweiler

Tel.: +49 (0) 24 03 - 87 2 70
Fax: +49 (0) 24 03 - 234 25
info@senotel.de
www.senotel.de

praxis für logopädie thomas niemann

...damit Kommunikation gelingt

Therapie von Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen
Hausbesuche – Training und Seminare

praxis für logopädie
Drimbornshof 7
52249 Eschweiler

Thomas Niemann
Fon 02403 / 5 40 99
www.therapie.sprechfreude.de

Bernd Breuer
Orthopädie Schuhtechnik

Dürener Straße 12a, 52249 Eschweiler
Tel.: 02403-7040-24
info@schuhtechnik-breuer.de

- Alle orthopädieschuh-technischen Versorgungen
- Einlagen für Sportler, Diabetiker etc.
- Computer-Video unter-stützte Bewegungsanalyse
- Elektronische Fußdruckmessung
- MBT-Fachhändler
- Alle Kassen, Hausbesuche

Im Dienste Ihrer Gesundheit
TRI-O-med GMBH
Gesundheitszentrum Kleis

Rehabilitationshilfen • Sonderbau • Krankenpflegeartikel
Stoma • Inkontinenz-Wundversorgung
enterale und parenterale Ernährung
kostenlose Beratung und Hausbesuche
Parkplätze vor der Tür (über Auerbachstraße)

Aachener Straße 30 · 52249 Eschweiler
Telefon 0 24 03/78 84-0 · Fax 0 24 03/78 84 19

[Therapie von
Sprach-,
Sprech-,
Schluck-,
und
Stimmstörungen]

LOGOPÄDISCHE PRAXIS
DICKMEIS
Stefanie Dickmeis

Am Heinrichsschacht 3
52249 Eschweiler

Telefon
(0 24 03) 2 62 64

Telefax
(0 24 03) 50 79 89

Termine nur nach Vereinbarung

Hausbesuche

PRAXIS FÜR
KRANKENGYMNASTIK
PHYSIOTHERAPIE

Petra Collip
staatl. anerkannte Krankengymnastin

- Schmerzzustände
- orthopädische Erkrankungen
- neurologische Erkrankungen
- Zustände nach Unfällen und Operationen
- rheumatische Erkrankungen
- Atemwegserkrankungen
- Hausbesuche

Jülicher Straße 53
52249 Eschweiler
Telefon: (0 24 03) 3 11 31
Telefax: (0 24 03) 83 80 30
E-Mail: kontakt@praxis-collip.de

III. Beratung und Betreuung

Amt für Altenarbeit des Kreises Aachen

www.pflege-regio-aachen.de

Allgemeine Altenarbeit

Hier werden vielfältige Aufgaben und Projekte aus der Altenarbeit des Kreises Aachen entwickelt und betreut. Unter anderem gehören dazu der Seniorenbeirat des Kreises Aachen, die Pflegekonferenz des Kreises Aachen, der Ombudsmann für die Seniorinnen und Senioren des Kreises Aachen, vielfältige Förderprogramme, das Internetportal „www.pflege-regio-aachen.de", die Zusammenarbeit mit der Pflege- und Wohnberatung im Kreis Aachen und die Gestaltung der Broschüre „Älter werden – Alt sein im Kreis Aachen". Wer Fragen und Anmerkungen hat, wendet sich an:

Martina Hagen (Büro der Leitung)
auch verantwortlich für die Aufnahme von Bestellungen für die o.g. Broschüre
Telefon: 02 41/51 98-54 22
E-Mail: martina-hagen@kreis-aachen.de

Heinz Müller (Leitung)
Telefon: 02 41/51 98-54 21
E-Mail: heinz-mueller@kreis-aachen.de

Ulrike Lenzen (Sachbearbeitung)
Telefon: 02 41/51 98-54 25
E-Mail: ulrike-lenzen@kreis-aachen.de

Heike Vedder-Swalve (Sachbearbeitung)
Telefon: 02 41/51 98-54 27
E-Mail: heike-vedder-swalve@kreis-aachen.de

Telefax: 02 41/51 98-54 30

Fachseminar für Altenpflege, Fort- und Weiterbildung

Die Fort- und Weiterbildung für Alten- und Krankenpflege des Kreises Aachen bietet Pflegefachkräften, Pflegehilfskräften und pflegenden Angehörigen die Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung an.

Das Jahresprogramm der Fort- und Weiterbildung finden Sie im Internetportal oder fordern Sie es an:

Heike Palm (Koordination)
Telefon: 02 41/51 98-54 26
E-Mail: heike-palm@kreis-aachen.de

Marion Pöppinghaus (Leitung)
Telefon: 02 41/51 98-54 14
E-Mail: marion-poeppinghaus@kreis-aachen.de

Telefax: 02 41/51 98-54 30

Das Amt ist untergebracht in 52146 Würselen, Mauerfeldchen 29. Per Bus mit der Linie 21 bis Haltestelle „Würselen Kreiskrankenhaus" in etwa zwei Minuten Fußweg zu erreichen.

www.pflege-regio-aachen.de
Ziel des Internetportals ist, Informationen zu den vielfältigen Hilfe-, Pflege- und Unterstützungsangeboten der Regio Aachen zu bündeln, diese schnell abrufbar bereitzuhalten und Neuerungen zeitnah bereitzustellen. Einrichtungen der Altenpflege werden mit ihren Angeboten, Kapazitäten und Besonderheiten erfasst. Ergänzend finden Sie u. a. Informationen zur Aus- und Fortbildung im Pflegebereich, Beratungsmöglichkeiten, die Sie in Anspruch nehmen können, und einen Onlineservice, um informative Broschüren anzufordern. Haben Sie Fragen, Anregungen oder ggf. Interesse als Anbieter/-in in das Internetportal aufgenommen zu werden, dann melden Sie sich bei:

Amt für Altenarbeit des Kreises Aachen
– Allgemeine Altenarbeit –
Mauerfeldchen 29
52146 Würselen
Auskunft erteilt:
Martina Hagen oder Heike Vedder-Swalve
Telefon: 02 41/51 98-54 22 oder 02 41/51 98-54 27
Telefax: 02 41/51 98-54 30
E-Mail: info@pflege-aachen.de

Pflegeberatung im Kreis Aachen

Das Bedürfnis, möglichst lange ein selbstständiges Leben zu führen, gehört wohl zu den Grundbedürfnissen eines jeden Menschen. Oft kann dieses Bedürfnis nur durch die Hilfe und Pflege von Dritten sichergestellt werden. Die vorhandenen Angebote im Hilfe- und Pflegebereich stellen sich für die Betroffenen in der Regel ebenso unübersichtlich dar wie die rechtlichen Rahmenbedingungen und die Finanzierungsmöglichkeiten. Hier die richtige Wahl zu treffen, erweist sich meist als äußerst schwierig. Die Pflegeberatung im Kreis Aachen informiert Sie anbieterneutral und kompetent rund um das Thema Pflegedienstleistungen. Die Pflegeberatung bietet Ihnen Unterstützung bei der Beantragung von Pflegeleistungen, bei der Durchsetzung von Ansprüchen und bei der Wahl der für den Einzelfall angemessenen Unterstützungsangebote. Das Informations- und Beratungsangebot ist für Sie kostenlos.

Pflegeberatung im Kreis Aachen
Verbraucherzentrale NRW
Beratungsstelle Alsdorf
Bahnhofstraße 36–38
52477 Alsdorf
Auskunft erteilt:
Hasan Alagün
Telefon: 0 24 04/91 98 56
Telefax: 0 24 04/2 02 33
E-Mail: alsdorf.pflege@vz-nrw.de

Beratungszeiten:

Montag:	14.00 Uhr–16.00 Uhr
Donnerstag:	9.00 Uhr–12.00 Uhr
	und 14.00 Uhr–16.00 Uhr

Pflegeberatung im Kreis Aachen
Verbraucherzentrale NRW
Beratungsstelle im Städtischen Seniorenzentrum Eschweiler

Marienstraße 7
52249 Eschweiler
Auskunft erteilt:
Stephan Löhmann
Telefon: 0 24 03/80 25 89
Telefax: 0 24 03/80 25 91
E-Mail: eschweiler.pflege@vz-nrw.de

Beratungszeiten:

Montag:	9.00 Uhr–12.00 Uhr
	und 14.00 Uhr–16.00 Uhr
Donnerstag:	9.00 Uhr–12.00 Uhr
	und 14.00 Uhr–16.00 Uhr

Pflegekurse und Gesprächskreise für pflegende Angehörige

Die Fort- und Weiterbildung für Alten- und Krankenpflege des Kreises Aachen und die Pflegekasse der AOK Rheinland/Hamburg bieten unter dem Motto „Pflege zu Hause“ eine kostenlose Veranstaltungsreihe an, die speziell auf die Bedürfnisse von pflegenden Angehörigen abgestimmt ist. An zehn Veranstaltungstagen wird jeweils von 19.00 bis 21.00 Uhr ortsnah ein vielfältiges Programm angeboten.

Fühlen Sie sich als pflegender Angehöriger angesprochen, dann finden Sie eine Auflistung der Pflegekurse und Gesprächskreise im Wegweiser „Hilfen bei der häuslichen Versorgung“, den die Beratungsstellen der Verbraucherzentrale NRW kostenlos, evtl. gegen eine kleine Spende, herausgeben.

Demenz-Servicezentrum für die Region Aachen/Eifel

Demenz ist keine normale Alterserscheinung, sondern eine Krankheit, die den Alltag der Betroffenen und ihrer Angehörigen entscheidend verändert. Für alle Familienmitglieder beginnt ein Lebensabschnitt, der neue Herausforderungen, teilweise verwirrende Situationen und auch positive Erfahrungen bergen kann. Mit dem Demenz-Servicezentrum wurde eine Anlaufstelle geschaffen, die über Hilfs- und Betreuungsangebote für an Demenz Erkrankte, über Entlastungsmöglichkeiten für Angehörige und über Finanzierungsarten von Hilfsangeboten informiert und berät.

Ihre Caritas-Pflegestation in Eschweiler

Dürener Str. 40 - 52249 Eschweiler

Telefon: (02403) 2 36 61
Internet: www.caritas-aachen.de

Als Ansprechpartner steht Ihnen unsere Leitung, Herr **Lothar Rißmayer**, gerne zur Verfügung.

Bürozeiten:
Mo. - Fr. 9.30 - 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Darüber hinaus bietet das Demenz-Servicezentrum regelmäßig Vorträge, Aktionen und Informationsveranstaltungen rund um das Thema Demenz an und macht durch Öffentlichkeitsarbeit auf die Möglichkeiten der Hilfe bei Demenz aufmerksam.

Demenz-Servicezentrum für die
Region Aachen/Eifel
Verbraucherzentrale NRW
Beratungsstelle Alsdorf
Bahnhofstraße 36–38
52477 Alsdorf
Auskunft erteilt:
Hasan Alagün
Telefon: 0 24 04/94 83 47
Telefax: 0 24 04/2 02 33
E-Mail: dsz@vz-nrw.de

Beratungszeiten:

Montag:	14.00 Uhr–16.00 Uhr
Donnerstag:	9.00 Uhr–12.00 Uhr
	und 14.00 Uhr–16.00 Uhr

Senioren-Service Eschweiler
Begleitung – Betreuung
Beratung
Liebevolle Hilfe und
Unterstützung im Alltag
Gertrud Frentz
Langwahn 55
52249 Eschweiler
Tel. 0 24 03/78 55 55
Mobil 01 60/95 05 22 96
www.seniorenservice-eschweiler.de

Außerhalb der Beratungszeiten können Gesprächstermine nach Vereinbarung wahrgenommen werden.

Betreuungsangebote für Menschen, die an Demenz erkrankt sind

Gruppenangebote und/oder Einzelbetreuung
individuell abrufbar bei Ihnen zu Hause
Das Angebot richtet sich an pflegende und betreuende Angehörige von Menschen, die an Demenz erkrankt sind. Sich tagaus tagein um verwirrte Menschen zu kümmern, ist anspruchsvoll, anstrengend und kräftezehrend. Das kann sehr belastend sein und ganz schön an die Nerven gehen. Daher ist es besonders wichtig, für sich selbst auf entlastende Hilfen zurückgreifen zu können, wichtige Dinge zu erledigen oder einfach einmal etwas für sich selbst zu tun, nicht immer „auf dem Sprung“ zu sein, „zu funktionieren“, sondern die Sicherheit zu haben, zu Hause ist alles in Ordnung. Dieses Gefühl dient der eigenen Ausgeglichenheit und trägt dazu bei, das Miteinander im Alltag zu entspannen. Um dieses zu ermöglichen, bietet Ihnen die AWO-Sozialstation stundenweise Entlastung durch geschulte Ehrenamtler im Rahmen einer Einzel- oder Gruppenbetreuung. Sie berät über mögliche Unterstützungs- und Finanzierungsmöglichkeiten. Kontaktaufnahme und weitere Informationen erhalten Sie bei der

AWO-Sozialstation Herzogenrath/Eschweiler
Marie-Juchacz-Str. 2
52134 Herzogenrath
Telefon: 0 24 06/6 58 63

AWO-Kreisverband Aachen-Land e. V.
Friedrich-Ebert-Str. 46–48
52249 Eschweiler
Telefon: 0 24 03/87 89-0

Betreuungsstelle des Kreises Aachen

Das Betreuungsgesetz ist 1992 in Kraft getreten und hat erhebliche Verbesserungen für volljährige Mitbürger und Mitbürgerinnen, die vorher unter Vormundschaft oder Gebrechlichkeitspflegschaft standen, gebracht. Betroffen sind Erwachsene, die aufgrund einer psychischen Krankheit, einer körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung ihre Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht mehr erledigen können. Häufig benötigen ältere Menschen, deren Handlungs- und Entscheidungsfähigkeit aufgrund demenzieller Veränderungen erheblich eingeschränkt sind, eine gesetzliche Betreuung.
Die Betreuungsstelle des Kreises Aachen informiert über die Bedeutung und den Umfang von gesetzlicher Betreuung, Betreuungsverfügungen und Vorsorgevollmachten. Sie berät und unterstützt bei allen Fragestellungen und Problemen, die im Vorfeld oder während einer gesetzlichen Betreuung auftauchen können. Sie nimmt Betreuungsanträge entgegen und leitet sie an das zuständige Gericht weiter. Ergänzend zur Betreuungsstelle des Kreises Aachen informieren auch die Betreuungsvereine im Kreis Aachen über alle betreuungsrechtlichen Fragen, Betreuungsverfügungen und Vorsorgevollmachten. Die Betreuungsvereine sind ehrenamtliche Vereine, die oft unter dem Dach eines Wohlfahrtsverbandes tätig sind.

Bei Fragen zur gesetzlichen Betreuung, Schwierigkeiten mit der Erstellung einer Vorsorgevollmacht oder Interesse an der ehrenamtlichen Übernahme einer gesetzlichen Betreuung melden Sie sich bei:

Amt für Kinder, Jugend und Familienberatung
– Betreuungsstelle des Kreises Aachen –
Zollernstraße 10
52070 Aachen
Auskunft erteilt: Astrid Alt
Telefon: 02 41/51 98-23 50
Telefax: 02 41/51 98-26 73
E-Mail: astrid-alt@kreis-aachen.de

SkF – Sozialdienst katholischer Frauen Eschweiler e. V.
– Betreuungsverein –
Peilsgasse 1–3
52249 Eschweiler
Telefon: 0 24 03/6 09 18-0
Telefax: 0 24 03/6 09 18-99
E-Mail: m.leuchter@skf-eschweiler.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Kreises Aachen

Der sozialpsychiatrische Dienst ist eine Beratungseinrichtung für ältere und jüngere Menschen mit psychischen Problemen und Erkrankungen (auch gerontopsychiatrische Erkrankungen und Suchterkrankungen wie beispielsweise Alkoholismus). Das Team des Sozialpsychiatrischen Dienstes bietet:

- Hilfe im Umgang mit Ämtern und Institutionen
- Unterstützung bei der Wahrnehmung rechtlicher und materieller Ansprüche

- Unterstützung zur Bewältigung des Alltags nach einem Klinikaufenthalt
- Hilfe bei der Bewältigung schwieriger Lebenssituationen
- ärztliche Beratung
- Unterstützung pflegender Angehöriger

Die Beratungsgespräche unterliegen der ärztlichen Schweigepflicht. Holen Sie sich Hilfe bei:

Sozialpsychiatrischer Dienst des Kreises Aachen
– Beratungsstelle Eschweiler –
Steinstraße 87 (Gesundheitshaus)
52249 Eschweiler
Auskunft erteilt:
Else Beckers oder Thomas Stollenwerk
Telefon: 0 24 03/86 04-03 oder 0 24 03/86 04-05
Telefax: 0 24 03/8 60-4 19
E-Mail: else-beckers@kreis-aachen.de
thomas-stollenwerk@kreis-aachen.de
spdi-gesundheitsamt@kreis-aachen.de

Städtisches Seniorenzentrum, Marienstraße 7

Am 03.05.1980 wurde das städtische Seniorenzentrum in der Villa Marienstraße 7 eröffnet. Im unteren Bereich befindet sich eine Tagesstätte für Senioren und behinderte Menschen. Ein großer Aufenthaltsraum sowie zwei Klubräume und eine kleine Außenterrasse stehen für die älteren Bürger zur Verfügung. Zwei Behindertentoiletten sowie ein Aufzug, der bis zur ersten Etage führt, ermöglichen auch Rollstuhlfahrern ohne Probleme den Besuch der Tagesstätte und der sich auf der ersten Etage befindenden Beratungsbüros. Die Einrichtung liegt im Stadtzentrum und hat vor der Haustür Haltepunkte der ASEAG. Durch die gute Verkehrsanbindung besuchen Bürger aus allen Stadtteilen das Seniorenzentrum. Das Seniorenzentrum ist montags bis freitags von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet. Von 11.30 Uhr bis 13.00 Uhr wird ein preiswerter Mittagstisch angeboten. Eine Vorbestellung ist hierfür nicht erforderlich. Für die Wochenenden oder bei Krankheit besteht flexibel die Möglichkeit, die tiefgefrorenen Produkte mit nach Hause zu nehmen. Ab 14.00 Uhr besteht die Möglichkeit, Kaffee und Kuchen sowie Kaltgetränke einzunehmen. Jede Sonderveranstaltung wird in der örtlichen Presse bekannt gemacht. Am zweiten und vierten Mittwoch im Monat finden in der Zeit von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr Tanzteeveranstaltungen bei Livemusik statt. Außerdem werden Vorträge zu aktuellen Themen angeboten und Feste gefeiert. Des Weiteren existiert eine Vielzahl von Beratungsstellen für Sie, die im Seniorenzentrum regelmäßig Sprechzeiten anbieten. Dazu gehören u. a. die Pflegeberatung im Kreis Aachen, die Beratung für Blinde und Sehbehinderte, die Rentenberatung sowie die Seniorenberatung der Stadt Eschweiler.

Städtisches Seniorenzentrum
Marienstraße 7
52249 Eschweiler
Auskunft erteilt:
Annette Lemke-Errens
Telefon: 0 24 03/71-3 22 oder 0 24 03/50 53 60
Telefax: 0 24 03/60 99 91 67
E-Mail: annette.lemke-errens@eschweiler.de

Sprechzeiten der Seniorenberatung der Stadt Eschweiler:
Dienstag–Mittwoch: 11.00 Uhr–13.00 Uhr

sowie nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung.

Nachbarschaftshilfe Eschweiler

Die Nachbarschaftshilfe ist seit Juli 1994 aktiv. Helferinnen und Helfer aus Eschweiler haben sich hier zusammengefunden und setzen einen Teil ihrer Freizeit ein, um anderen Menschen ehrenamtlich zu helfen. Die Helfer und Helferinnen sind für junge und alte Menschen da und bieten kostenlose Nachbarschaftshilfe für nachstehende Bereiche an:

Besuche, Gespräche, Spaziergänge, Einkaufshilfen, kleinere Reparaturen im Haushalt, stundenweise Beaufsichtigung von Kindern und stundenweise Entlastung pflegender Angehöriger sowie Hilfen beim Schriftverkehr mit Behörden.

Nachbarschaftshilfe Eschweiler
im Städtischen Seniorenzentrum Eschweiler
Marienstraße 7
52249 Eschweiler
Auskunft erteilt:
Renate Peters oder Karl-Heinz Utlaut
Telefon: 0 24 03/50 53 70

Sprechstunden:
Montag–Donnerstag: 14.00 Uhr–16.00 Uhr

Sozialverband Deutschland e. V. (SoVD)

Kreisverband Aachen, Ortsverein Eschweiler

Der Sozialverband Deutschland e. V. vertritt die Interessen seiner Mitglieder und leistet:

- konsequente Interessenvertretung in Rentenfragen, Fragen zum Sozialrecht, Versorgungsamtsangelegenheiten
- Rechtsberatung und Rechtsschutz
- persönliche Beratung und Betreuung
- sozialpolitische Informationen
- Unterhaltung und Geselligkeit bei Treffen, Feiern und Ausflügen
- Urlaub und Erholung in preiswerten Kur- und Erholungszentren

Kreisbüro in der alten Schule
Hehlrather Straße 15
52249 Eschweiler
Auskunft erteilen:
Hans Günter Ehlers,
Heinz Günter Grobusch,
Agnes Zollorsch
Telefon und Telefax: 0 24 03/88 94 62
E-Mail: aachen@sovd-nrw.de
sovd-aachen@t-online.de

Öffnungszeiten:
Montag–Dienstag: 9.00 Uhr–11.00 Uhr
Mittwoch: 15.00 Uhr–19.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 Uhr–11.00 Uhr

Sozialverband VdK

Der Verband vertritt die Belange behinderter, kranker und sozial schwacher Menschen, der Kriegs- und Wehrdienstopfer, Zivildienstopfer, Opfer von Unfällen, Gewalt, der Rentner und Rentnerinnen, Hinterbliebenen und Pflegebedürftigen. Die zuständige Dienststelle für alle sozialrechtlichen Fragen ist der VdK-Kreisverband in der Bismarckstr. 86 in Aachen. Der VdK übernimmt den von vielen gefürchteten Schriftverkehr mit den verschiedenen Behörden. Bescheide der Behörden werden auf ihre Rechtmäßigkeit geprüft. Eventuell zu erfolgende Rechtsmittel wie Widerspruch, Klage und Berufung werden eingelegt und vertreten. Der VdK übernimmt die sozialgerichtliche Vertretung durch alle Instanzen. Dabei werden spezielle VdK-Rechtsabteilungen eingeschaltet, deren Mitarbeiter am Gerichtsort sitzen und die Mitglieder auch in den mündlichen Verhandlungen vor dem Sozialgericht vertreten. Das Mitglied wird also von der Beratung bis hin zur letzten Instanz von geschulten Fachleuten begleitet. Außerdem führt der Kreisverband regelmäßig Außensprechstunden für die Mitglieder durch: jeden 1. Dienstag im Monat von 12.30 Uhr bis 13.30 Uhr im Rathaus, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler

Sozialverband VdK
Nordrhein-Westfalen
Kreisverband Kreis Aachen
Bismarckstr. 86
52066 Aachen
Telefon: 0241/501104
Telefax: 0241/533944
E-Mail: kv-kreis-aachen@vdk.de
Internet: www.vdk.de/kv-kreis-aachen

Sprechstunden:

Dienstag:	9.00 Uhr–12.00 Uhr
Donnerstag:	14.00 Uhr–18.00 Uhr

Betreuung zu Hause

Mittagstisch

Eine warme Mahlzeit regelmäßig einzunehmen hat gerade für ältere, behinderte und/oder kranke Menschen einen hohen Stellenwert. Für diesen Personenkreis ist es besonders wichtig, sich gesund und abwechslungsreich zu ernähren.

Die Angebotspalette der einzelnen Anbieter geht auf die unterschiedlichen Ernährungswünsche der Personen ein und hält zudem auch spezielle Ernährungsformen (z. B. Diät, cholesterinarm, püriert etc.) vor.

Stationärer Mittagstisch

Hier bieten Alten- und Pflegeheime Mittagsgerichte auch für Menschen an, die nicht in der Einrichtung wohnen. Man kann dann zur Mittagszeit einfach die stationäre Einrichtung aufsuchen und im geselligen Kreis eine Mahlzeit zu sich nehmen. Schließlich schmeckt es in Gesellschaft immer noch am besten! Die Preise für ein Gericht in einem Altenheim, Krankenhaus oder Seniorenzentrum stehen in einem fairen Preis-Leistungs-Verhältnis.

Städtisches Seniorenzentrum
Marienstraße 7
52249 Eschweiler
Auskunft erteilt:
Annette Lemke-Errens
Telefon: 0 24 03/71-3 22 oder 0 24 03/50 53 60
Telefax: 0 24 03/60 99 91 67
E-Mail: annette.lemke-errens@eschweiler.de

Restaurant Akzente am St.-Antonius-Hospital
Dechant-Deckers-Straße 8
52249 Eschweiler
Auskunft erteilt:
Christian Hack
Telefon: 0 24 03/76 11 20
Telefax: 0 24 03/80 18 39
E-Mail: christian.hack@sah-eschweiler.de

Senioren- und Betreuungszentrum des Kreises Aachen
Johanna-Neuman-Straße 4
52249 Eschweiler
Auskunft erteilt:
Bernhard Müller
Telefon: 0 24 03/70 32 08
Telefax: 0 24 03/70 33 07
E-Mail: b.mueller@sbz-eschweiler.de

AGO-Seniorenzentrum Eschweiler
Bismarckstraße 29–35
52249 Eschweiler
Auskunft erteilt: Herr Fuhrmann
Telefon: 0 24 03/85 80
Telefax: 0 24 03/85 82 99
E-Mail: info@ago-eschweiler.de

ProSeniore Residenz Eschweiler
Odilienstr. 46–70
52249 Eschweiler
Auskunft erteilt: Hermann Bechhold
Telefon: 0 24 03/5 09-09
Telefax: 0 24 03/5 09-4 99
E-Mail: eschweiler@pro-seniore.com

Essen auf Rädern

Bei dem Dienst „Essen auf Rädern“ sind grundsätzlich zwei verschiedene Varianten denkbar.

Manche Anbieter fahren täglich frisch gekochte Mahlzeiten warm aus. Dieses System bringt den Vorteil mit sich, dass jeden Tag jemand vorbeikommt und dass die Speisen fix und fertig sind. Allerdings kann das auch bedeuten, dass Speisen zu ungewohnten Zeiten geliefert werden, da die Verteilerrunden oft zwischen 11.00 Uhr und 14.00 Uhr gefahren werden.

Die andere Variante besteht aus regelmäßig, meist wöchentlich, gelieferten Tiefkühlmenüs. Hier sind die Nährstoffe überwiegend gut erhalten, da die Speisen direkt nach dem Kochen tiefgefroren werden. Durch einen speziellen Wärmeofen (ähnlich einer Mikrowelle), der im Haushalt des Kunden aufgestellt wird, kann dann jederzeit innerhalb weniger Minuten selbst eine warme Mahlzeit zubereitet werden.

Welcher Menübringdienst ist der Richtige?

Wer darüber nachdenkt, sein Essen von einem Menüdienst bringen zu lassen, sollte sich über die verschiedenen Anbieter informieren. Ein unabhängiges Institut hat eine „Checkliste Essen auf Rädern" erstellt, die den Verbrauchern bei der Suche nach einem geeigneten Menübringdienst helfen soll.

Freundliche Menükuriere bringen das heiße Essen von „apetito zuhaus" direkt ins Haus. (Foto: apetito)

Gibt es die Möglichkeit, ein Menü unverbindlich zu bestellen? Bietet der Menüdienst eine Kunden- und Ernährungsberatung an? Wie sind Auswahl und Qualität der Speisen?

Die Unterschiede liegen wie so oft im Detail.

„Wir achten sehr darauf, dass wir den Wünschen der Tischgäste gerecht werden", so Küchenleiter Robert Weber von „apetito zuhaus". Der private Menübringdienst bietet seinen Kunden an, für sie ein leckeres Menü aus hochwertigen Zutaten zu kochen und zur Mittagszeit heiß ins Haus zu bringen – und das an 365 Tagen im Jahr. Den Kunden steht eine wöchentlich wechselnde Speisekarte zur Verfügung, aus der sie täglich aus sieben verschiedenen Menüs wählen können – auch diabetikergeeignete Menüs und Schonkost. Die kostenlose Ernährungsberatung unterstützt bei speziellen Ernährungsfragen.

Für eine individuelle Beratung oder eine unverbindliche Menübestellung stehen die freundlichen Mitarbeiterinnen von „apetito zuhaus" gerne zur Verfügung:

Montag bis Freitag 8 bis 18 Uhr unter der Telefon-Nr.

02 41 - 9 16 16 88

apetito ZUHAUS

Mit Liebe gekocht.
Mit Freude gebracht.

02 41–9 16 16 88

Möchten Sie zu Hause köstlich speisen?

Wir bringen Ihnen köstliche Menüs ins Haus. Auf Wunsch jeden Tag.
Einfach anrufen und bestellen!

- große Menüauswahl in bester Qualität
- Lieferung auch an Sonn- und Feiertagen
- ohne vertragliche Bindung

www.apetito-zuhaus.de

Folgende Anbieter liefern in Eschweiler:

apetito zuhaus
Mit Liebe gekocht. Mit Freude gebracht.
Kathrin Stoffregen
Telefon: 02 41/9 16 16 88
Telefax: 0 18 02/22 79 79
E-Mail: info@apetito-zuhaus.de
Internet: www.apetito-zuhaus.de

Arbeiter-Samariter-Bund
Nideggener Straße 136
52349 Düren
Auskunft erteilt:
Herr Teuber
Telefon: 0 24 21/98 80
Telefax: 0 24 21/9 88 99
E-Mail: pflegeteam-dueren@asb-rv-erft.de

Caritas-Pflegestation
Dürener Straße 40
52249 Eschweiler
Auskunft erteilt: Herr Rißmayer
Telefon: 0 24 03/2 36 61
Telefax: 0 24 03/2 43 56
E-Mail: l.rissmayer@caritas-aachen.de

Casino Menü-Service
Schumanstraße 18
52146 Würselen
Auskunft erteilt: Frau Küppenbender
Telefon: 0 24 05/90 07
Telefax: 0 24 05/90 08

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Kreis Aachen e. V.
Gressenicher Straße 18
52224 Stolberg
Auskunft erteilt: Frau Koppitz
Telefon: 0 24 02/98 55 16
Telefax: 0 24 02/98 55 29
E-Mail: gertrud.koppitz@drk-kreis-aachen.de

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
Regionalverband Aachen-Heinsberg
Kundenservice Soziale Dienste
Rotterbruch 32–34
52068 Aachen
Telefon: 02 41/91 83 80
oder 0 18 05/43 53 37
E-Mail: sozdie@juh-aachen.de
Internet: www.juh-aachen.de

vor Ort in Eschweiler:

Johanniter-Haus Eschweiler
Bourscheidtstraße 11
52249 Eschweiler
Telefon: 0 24 03/2 66 99
– nicht ständig besetzt, daher Termine
bitte telefonisch vereinbaren –

Lynen-Werk
Kantine

Dürener Straße
52249 Eschweiler
Telefon: 0 24 03/7 54 51

Haus Asselhoven
Seniorenmenüs
Marienstraße 30
52249 Eschweiler
Telefon: 0 24 03/3 58 02

Ambulante Pflegedienste

Unterstützung bei der Pflege bieten vor allem die ambulanten Pflegedienste. Sie können sowohl bei der Grund- als auch der Behandlungspflege Pflegebedürftige bzw. deren Angehörige unterstützen. Unter der Grundpflege versteht man jegliche Hilfen bzw. Übernahmen bei der Körperpflege (z. B. Duschen, Hilfe beim Rückenwaschen), aber auch beispielsweise das mundgerechte Zubereiten und/oder die Gabe von Mahlzeiten. Die Behandlungspflege hingegen wird vom Arzt per Rezept verordnet wie z. B. die Gabe von Medikamenten, Blutzuckermessungen oder Verbandswechsel.

Ambulante Pflegedienste in Eschweiler:

Ambulante Alten- und Krankenpflege
Hastenrather Schule 2
52249 Eschweiler
Auskunft erteilen:
Frau Boden-Marin, Frau Becker-Bonaventura
Telefon: 0 24 03/1 50 46
Telefax: 0 24 03/80 26 06
E-Mail: boden-marin.becker-bonaventura@web.de

Caritas-Pflegestation
Dürener Straße 40
52249 Eschweiler
Auskunft erteilt:
Herr Rißmayer
Telefon: 0 24 03/2 36 61
Telefax: 0 24 03/2 43 56
E-Mail: I.rissmayer@caritas-aachen.de

CURA–Ambulanter Krankenpflegedienst
Peter-Paul-Straße 1
52249 Eschweiler
Auskunft erteilen:
Herr Pähler, Herr Vongehr
Telefon: 0 24 03/70 04 10
Telefax: 0 24 03/70 04 22
E-Mail: georg-paehler@cura-pflege.de

Amb. Krankendienst und Seniorenpflege
Thomas Hagen
Wilhelmstraße 37
52249 Eschweiler
Auskunft erteilt:
Herr Hagen
Telefon: 0 24 03/3 22 41

Servicezentrum Häusliche Pflege am
St.-Antonius-Krankenhaus

Dechant-Deckers-Straße 8
52249 Eschweiler
Auskunft erteilt:
Herr Guske
Telefon: 0 24 03/76 11 75
Telefax: 0 24 03/76 17 60
E-Mail: shp@sah-eschweiler.de

AWO-Sozialstation
Außenstelle Herzogenrath
Marie-Juchacz-Straße 2
52134 Herzogenrath
Auskunft erteilen:
Frau Liepertz und
Frau Winkelbauer
Telefon: 0 24 06/6 58 63
Telefax: 0 24 06/96 95 82
E-Mail: c.liepertz@awo-aachen-land.de

Senioren-Service Gertrud Frentz

Begleitung – Betreuung – Beratung

Begleitung bei:
- Einkäufen
- Spaziergängen
- Arztbesuchen
- Behördengängen
- Theaterbesuchen

Beratung:
- zu Möglichkeiten der häuslichen Pflege
- bei der Anschaffung von Hilfsmitteln
- bei der Auswahl praktischer Geschenke für ältere, liebe Menschen
- bei Behördengängen, Ausfüllen von Formularen usw.

Persönliche Betreuung
- nach Aufenthalt im Krankenhaus
- bei Demenz
- Freizeit gestalten
- vorlesen, zuhören, spielen
- Briefe schreiben
- Hilfe bei den Mahlzeiten

1987
Ambulante Alten- und Krankenpflege
Monika Boden-Marin
Gisela Becker-Bonaventura
und Seniorenwohngemeinschaft für Pflegebedürftige
Tel.: 0 24 03/1 50 46
www.pflegeduo.de Tel.: 0 24 02/8 60 35
E-Mail: info@pflegeduo.de Notfall-Tel.: 0171/4 77 76 23
Hastenrather Schule 2 52249 Eschweiler-Hastenrath

Peter´s Seniorenservice
Inhaber: Peter Schmechel
52249 Eschweiler
Röthgener Str. 28
Telefon 0 24 03/95 13 84
Mobil 01 70/2 05 15 83
Fax 0 24 03/95 13 82
www.ps-senioren.de
Seniorenservice@email.de

Senioren-Service
Gertrud Frentz
Langwahn 55
52249 Eschweiler
Telefon: 0 24 03/78 55 55
Mobil: 01 60/93 85 18 27
E-Mail: gertrud.frentz@seniorenservice-eschweiler.de
Internet: www.seniorenservice-eschweiler.de

Peter's Seniorenservice

Peter's Seniorenservice ist ein privater Pflege- und Betreuungsdienst, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, etwas anders zu arbeiten als der normale Pflegedienst. Ein Schwerpunkt ist die Betreuung demenzkranker Menschen; alle Mitarbeiter sind hierfür extra geschult. Der Seniorenservice erledigt fast alles rund um den erkrankten Menschen. Hier erhalten Sie Hilfe von A bis Z. Das Angebot umfasst unter anderem folgende Punkte:

- Grundpflege
- medizinische Überwachung
- Begleitung bei Arztbesuchen
- Betreuung demenzkranker Menschen
- Nachtwache
- Spaziergänge
- Hilfe im Haushalt
- Kochen
- Hilfe beim Einkaufen
- Hilfe bei Behördengängen
- Gartenarbeiten
- Hilfe bei der Grabpflege
- Altenheimbesuche
- Krankenhausbesuche
- 24-Std.-Verhinderungspflege und sehr vieles mehr

Peter's Seniorenservice
Röthgener Straße 28
52249 Eschweiler
Auskunft erteilt:
Peter Schmechel
Telefon: 0 24 03/95 13 84
Telefax: 0 24 03/95 13 82
Mobil: 01 70/2 05 15 83
E-Mail: Seniorenservice@email.de
Internet: www.ps-senioren.de

Hausnotruf

Gerade als alleinstehender älterer Mensch stellt man sich die Frage: „Was mache ich, wenn mir in meinen vier Wänden etwas geschieht? Wer kommt dann zur Hilfe?" Der Hausnotruf ist dafür eine gute und komfortable Lösung. Die dazu benötigte Anlage lässt sich in jeder Wohnung schnell und ohne Aufwand anbringen. Man benötigt hierzu lediglich den Telefonanschluss sowie eine ganz normale 220-Volt-Steckdose. Das Hausnotrufgerät besteht aus einem Basisgerät, welches wie ein herkömmliches Telefon genutzt werden kann. Zudem benötigt man einen „Funkfinger". Dieser wiegt nur wenige Gramm und sollte stets am Körper getragen werden. Auch hier gibt es mehrere Möglichkeiten, die dem Betroffenen überlassen bleiben. Drückt der Betroffene nun den „Funkfinger", wird er sofort mit der jeweiligen Zentrale verbunden, ohne das Telefon bedienen zu müs-

sen. Zusätzlich kann mit der Zentrale vereinbart werden, dass sich der Betroffene zum Beispiel einmal am Tag meldet. Ist dies nicht der Fall, werden, wie zuvor verabredet, automatisch die jeweiligen Maßnahmen von der Zentrale eingeleitet.

Auskunft erteilen die folgenden Anbieter:

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Kreis Aachen e. V.
Gressenicher Straße 18
52224 Stolberg
Auskunft erteilt:
Frau Koppitz
Telefon: 0 24 02/98 55 16
Telefax: 0 24 02/98 55 29
E-Mail: gertrud.koppitz@drk-kreis-aachen.de

Arbeiter-Samariter-Bund
Nideggener Straße 136
52349 Düren
Auskunft erteilt:
Herr Teuber
Telefon: 0 24 21/98 80
Telefax: 0 24 21/9 88 99
E-Mail: pflegeteam-dueren@asb-rv-erft.de

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
Regionalverband Aachen-Heinsberg
Kundenservice Soziale Dienste
Rotterbruch 32–34
52068 Aachen
Telefon: 02 41/91 83 80 oder 0 18 05/43 53 37
E-Mail: sozdie@juh-aachen.de
Internet: www.juh-aachen.de

---

vor Ort in Eschweiler:

Johanniter-Haus Eschweiler
Bourscheidtstraße 11
52249 Eschweiler
Telefon: 0 24 03/2 66 99
– nicht ständig besetzt, daher Termine bitte telefonisch vereinbaren –

oder fragen Sie bei den ambulanten Pflegediensten nach.

Behindertenfahrdienst (BFD)

Gerade pflegebedürftige Menschen sind meist in ihrer Bewegung eingeschränkt oder wollen/können nicht mehr mit dem eigenen Fahrzeug weitere Strecken zurücklegen. Um trotz allem die gesellschaftliche Teilnahme mobilitätsbehinderter Menschen zu gewährleisten, gibt es im Kreis Aachen den Behindertenfahrdienst (BFD). Im Kreis Aachen gibt es nur einen Anbieter für den Behindertenfahrdienst:

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Kreis Aachen e. V.
Gressenicher Straße 18
52224 Stolberg
Auskunft erteilt:
Frau Koppitz

Telefon: 0 24 02/98 55 16
Telefax: 0 24 02/98 55 29
E-Mail: gertrud.koppitz@drk-kreis-aachen.de

Ambulante Hospizdienste

Das Wort „Hospiz“ bedeutet Gast, Herberge, Geborgenheit. Schon allein hieran wird die wichtige Aufgabe dieser Dienste deutlich. Bei den Hospizdiensten engagieren sich ehrenamtliche Bürgerinnen und Bürger der Stadt Eschweiler und des Kreises Aachen in der Sterbe- und Trauerbegleitung.
Es wird sowohl versucht, den Sterbenden seinen Bedürfnissen entsprechend zu begleiten und zu unterstützen, als aber auch die Angehörigen zu stärken und den Abschied vorzubereiten. Des Weiteren werden von ambulanten Hospizdiensten Vorbereitung, Begleitung und Fortbildung für die ehrenamtlichen Sterbebegleiterinnen und Sterbebegleiter angeboten. Nähere Informationen zum Thema „Hospizarbeit“ erhalten Sie in der Broschüre „Hospizarbeit in Stadt und Kreis Aachen“, erhältlich bei den Pflegeberatungsstellen, Wohlfahrtsverbänden und dem Amt für Altenarbeit.

Ambulanter Hospizdienst für Schwerstkranke, Sterbende und deren Angehörige (SKM)

Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen sind ausgebildet, schwerstkranke Menschen zu begleiten. Der Dienst ist kostenlos. Er ist keine Konkurrenz für soziale Einrichtungen und kein Ersatz für Pflegedienste. Die MitarbeiterInnen möchten dazu beitragen, soweit es ihnen möglich ist, den Lebensweg des kranken Menschen im Kreise der Familie bis zur letzten Minute lebenswert zu gestalten. Außerdem bieten die Mitarbeiterinnen Trauerbegleitung und das Trauercafé an.

Das Trauercafé findet immer an einem Samstag statt und dient dazu, Trauernden die Möglichkeit zu geben, sich in einer ungezwungenen Umgebung bei Kaffee und Kuchen mit Gleichgesinnten auszutauschen. Dieses Angebot ist ebenfalls ehrenamtlich und kostenlos. Bei Interesse wird um eine telefonische Anmeldung gebeten.

SKM
Katholischer Verband für soziale Dienste in Deutschland e. V.
Dürener Straße 40
52249 Eschweiler
Telefon: 0 24 03/3 48 89
Ansprechpartnerinnen:
Helga Klinkenberg, Telefon: 0 24 03/2 35 53
Ria Cremer, Telefon: 0 24 03/3 89 07
Herta Kalz, Telefon: 0 24 04/62 08 37

Hospizinitiative Eschweiler e. V.

Seit der Gründung des ambulanten Hospizvereins im Mai 2004 unterstützen und begleiten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter diese kranken Menschen und ihre Angehörigen, Familien und Freunde. Die Hospizhelferinnen und -helfer kommen stundenweise ins Haus, auch um den Angehörigen etwas freie Zeit zu ermöglichen. Die Tätigkeit der Hospizhelferinnen und -helfer ist ehrenamtlich und somit kostenlos. Der ambulante Hospizdienst ergänzt die Versorgung

schwerstkranker und sterbender Menschen, ersetzt aber keine Pflegedienste oder Haushaltshilfen. Weitere Informationen zum Hospizdienst erhalten Sie bei

Hospizinitiative Eschweiler
im städt. Seniorenzentrum, 1. Etage
Marienstraße 7
52249 Eschweiler
Telefon: 0 24 03/50 53 81
(Anrufbeantworter mit Rückruf)
Bürozeiten: Dienstag 16.00 Uhr–18.00 Uhr

Ombudsmann für die Seniorinnen und Senioren im Kreis Aachen

Das Wort Ombudsmann stammt aus dem skandinavischen Sprachraum und bedeutet so viel wie „Vermittler bzw. Vermittlerin". Unter dem Begriff wird eine möglichst unabhängige Vertrauensperson verstanden, die Beschwerden entgegennimmt, überprüft und konsensfähige Lösungen sucht. Dieser ehrenamtlichen Aufgabe widmet sich seit dem Jahr 2000 Franz Breuer aus Alsdorf. Seine Aufgabe wahrnehmen kann Franz Breuer nur, wenn die pflegende Einrichtung sich dem Ombudsmannverfahren freiwillig angeschlossen hat. Für den Kreis Aachen sind das zurzeit alle Altenpflegeeinrichtungen im stationären Bereich und über die Hälfte der ambulanten Pflegedienste. An Franz Breuer können sich sowohl die pflegebedürftigen Menschen und ihre Angehörigen, als auch Pflege- und Betreuungskräfte wenden, aber auch die Altenpflegeeinrichtungen selbst. Haben Sie Probleme mit der Art und Weise der Pflege und Betreuung? Fühlen Sie sich im Umgang mit Ihren Finanzen betrogen? Verstehen Sie die Art und Weise Ihrer medizinischen Betreuung nicht? Gibt es Meinungsverschiedenheiten bei den Besuchsrechten Ihrer Angehörigen? Dann wenden Sie sich an den Ombudsmann Franz Breuer. Er kümmert sich um Ihre Anliegen und versucht bestmögliche Lösungen gemeinsam mit Ihnen zu finden. Bei Bedarf besucht er Sie vor Ort.

Franz Breuer ist wie folgt persönlich für Sie erreichbar:

Amt für Altenarbeit des Kreises Aachen
– Ombudsmann für die Seniorinnen und Senioren im Kreis Aachen –
Mauerfeldchen 29
52146 Würselen
Auskunft erteilt:
Franz Breuer
Telefon: 02 41/51 98-54 24
Telefax: 02 41/51 98-54 30
Sprechzeiten: Mittwoch 10.00 Uhr–12.00 Uhr

HOSPIZ INITIATIVE ESCHWEILER

Ambulanter Hospizdienst Eschweiler

Wir begleiten ehrenamtlich Schwerstkranke und Sterbende zu Hause.

Weitere Informationen zum Hospizdienst bekommen Sie telefonisch unter der Nummer 02403 505381 (Anrufbeantworter mit Rückruf).

Unsere Adresse lautet:
Hospizinitiative Eschweiler · Marienstraße 7 · 52249 Eschweiler
Unsere Bürozeiten sind: Dienstag, 16.00 bis 18.00 Uhr im Städtischen Seniorenzentrum, Marienstraße 7, 1. Etage

IV. Geselligkeit/Kultur/Bildung/Politik

Senioren-Treffpunkte

Die Einsamkeit ist eine Folgeerscheinung unserer heutigen Zeit, die nicht unbedingt sein muss. Kennen Sie schon eine unserer vielfältigen Alteneinrichtungen? Hier finden Sie Zerstreuung und Bekanntschaften mit Menschen gleichen Alters, erhalten zahlreiche Anregungen. Man trifft sich beim Funk, Fernsehen oder Film, zum Spiel, geruhsamen Schwatz oder zur Erörterung aktueller Themen. Sie hören Vorträge und vieles mehr. Suchen Sie doch einmal einen der nachfolgenden Altentreffs auf:

Altentreffs der katholischen Pfarrgemeinden in Eschweiler		
Anschrift	**Öffnungszeiten**	**Telefon**
Ortsteil Bergrath, St. Antonius Pfarrer-Kleinermanns-Straße 7	Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr	0 24 03/2 23 68
Ortsteil Eschweiler-Ost, Herz-Jesu Dürener Straße 259	jeden ersten Mittwoch im Monat von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr	0 24 03/45 09
Ortsteil Hehlrath, St. Cäcilia Velauer Straße 17	November–April einmal im Monat von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr	0 24 03/2 36 50
Ortsteil St. Jöris, St. Georg Neusener Straße 44	jeden ersten Donnerstag im Monat von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Pfarrhaus	0 24 03/2 68 90
Ortsteil Kinzweiler, St. Blasius Kirchstraße 7	jeden zweiten Dienstag im Monat von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr	0 24 03/2 68 90
Ortsteil Pumpe-Stich, St. Barbara Friedrichstraße 7	Montag bis Freitag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr	0 24 03/88 33 00
Ortsteil Röhe, St. Antonius Aachener Straße 189	einmal monatlich wechselnd bitte telef. erfragen	0 24 03/2 25 21

Altentreffs der katholischen Pfarrgemeinden in Eschweiler		
Anschrift	**Öffnungszeiten**	**Telefon**
Ortsteil Röthgen, St. Marien Am Burgfeld 9	Montag: 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr Donnerstag: 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr jeden zweiten Mittwoch im Monat von 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr	0 24 03/8 71 20
Ortsteil Stadtmitte, St. Peter und Paul Peter-Paul-Straße 12	jeden ersten Dienstag im Monat von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr	0 24 03/2 57 45
Ortsteil Stadtmitte, St. Michael Dechant-Kirschbaum-Straße 14	mittwochs alle 14 Tage von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr	0 24 03/2 31 22
Ortsteil Weisweiler, St. Severin Severinstraße 9 a	mittwochs alle 14 Tage von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr	0 24 03/6 47 33

Altentreffs der Arbeiterwohlfahrt in Eschweiler		
Anschrift	**Öffnungszeiten**	**Telefon**
Ortsverein Dürwiß Nagelschmiedstraße 41–45	Montag bis Freitag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr	0 24 03/5 21 00
Ortsverein Kinzweiler Kirchstraße 7/Mühlenweg 2 (kath. Pfarrgemeinde St. Blasius)	jeden ersten und dritten Dienstag im Monat von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr	0 24 03/43 32
Ortsverein Neu-Lohn Domtalweg 5	dienstags von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr	0 24 03/5 45 02
Ortsverein Stadtmitte Hehlrather Straße 15–17	Montag bis Freitag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr	0 24 03/2 38 15
Ortsverein Weisweiler Auf dem Driesch 99	Montag bis Freitag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr	0 24 03/6 53 67

Altentreffs der evangelischen Kirchengemeinde in Eschweiler		
Anschrift	**Öffnungszeiten**	**Telefon**
Gemeindezentrum Dürwiß Konrad-Adenauer-Straße 35	jeden ersten Mittwoch im Monat von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr	0 24 03/5 45 99
Ortsteil Pumpe-Stich Friedenskirche Friedensstraße 29	jeden ersten Mittwoch im Monat von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr	0 24 03/50 79 61
Ortsteil Stadtmitte Martin-Luther-Haus Moltkestraße 3	jeden zweiten und vierten Mittwoch im Monat von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr	0 24 03/2 25 70
Gemeindezentrum Weisweiler Burgweg 7	jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr	0 24 03/6 52 65

Altentreffs der Stadt Eschweiler		
Anschrift	**Öffnungszeiten**	**Telefon**
Ortsteil Hastenrath Altentagesstätte der Stadt Eschweiler Quellstraße 42	Montag bis Freitag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr	0 24 03/3 46 10
Ortsteil Stadtmitte Seniorenzentrum der Stadt Eschweiler Marienstraße 7	Montag bis Freitag von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr	0 24 03/50 53 60

Alter = Ein herrlich Ding,
wenn man nicht verlernt hat,
was anfangen heißt.
Martin Buber (1878-1965)

Altenfreizeiten und deren Förderung

Ältere Menschen verreisen heute häufiger als zu früheren Zeiten. Das Reisen ist zu einem ihrer beliebtesten Hobbys geworden. Vor der Reise werden die Reiseführer gewälzt, nach der Reise geben die Erinnerungen Anlass zu gemeinsamen Kaffeerunden mit Urlaubsfotos oder Wiedersehenstreffen mit Urlaubsbekanntschaften.
Über Einzelheiten geben die Anbieter und Anbieterinnen gerne Auskunft:

Caritasverband
Für die Regionen Aachen-Stadt und Aachen-Land e. V.
Scheibenstraße 16
52070 Aachen
Auskunft erteilt:
Ellen Gevers
Telefon: 02 41/9 49 27-15
Telefax: 02 41/9 49 27-2 89
E-Mail: e.gevers@caritas-aachen.de

Deutsches Rotes Kreuz
Gressenicher Straße 18
52224 Stolberg
Auskunft erteilt:
Gertrud Koppitz
Telefon: 0 24 02/98 55-16
Telefax: 0 24 02/98 55-29
E-Mail: gertrud.koppitz@drk-kreis-aachen.de

Evangelische Kirchengemeinde Eschweiler
Moltkestraße 3
52249 Eschweiler
Auskunft erteilt:
Iris Scheffler
Telefon: 0 24 03/2 25 70
Telefax: 0 24 03/2 25 72
E-Mail: Kige-eschweiler@yahoo.de

Reisen kostet aber auch Geld. Nicht jedem älteren Menschen steht dieses im notwendigen Maße zur Verfügung. Der Kreis Aachen hat daher ein Förderpro-

gramm ins Leben gerufen, das finanziell hilfebedürftigen alten Menschen die Möglichkeit bieten soll, an Altenfreizeiten teilnehmen zu können. Jede im Kreis Aachen wohnende Person ab 60 Jahre, deren Nettoeinkommen bestimmte Einkommensgrenzen nicht überschreitet, kann gefördert werden.
Gefördert werden Altenfreizeiten, die von folgenden Trägern ausgerichtet werden:

- Wohlfahrtsverbände und deren Ortsverbände im Kreis Aachen
- Alten- und Altenpflegeheime im Kreis Aachen
- Einrichtungen und Organisationen, die im Gebiet des Kreises Aachen kontinuierlich Altenarbeit leisten (z. B. Kirchengemeinden, Senioren-/Invalidenvereine, Seniorenkameradschaften).

Nicht gefördert werden kommerzielle Reiseveranstaltungen, die Teilnahme an Kuren oder die Behandlung in Sanatorien. Die Antragstellung erfolgt über den Anbieter der Altenfreizeit.
Weitere Informationen erhalten Sie beim:

Amt für Altenarbeit des Kreises Aachen
– Allgemeine Altenarbeit –
Mauerfeldchen 29
52146 Würselen
Auskunft erteilt:

Heike Vedder-Swalve
Telefon: 02 41/51 98-54 27
Telefax: 02 41/51 98-54 30
E-Mail: heike-vedder-swalve@kreis-aachen.de

Theater, Konzerte und Ausstellungen

Bei den nachfolgend aufgeführten Institutionen können Sie sich informieren, was in Eschweiler kulturell geboten wird.

Grenzlandtheater Aachen
Elisengalerie, Friedrich-Wilhelm-Platz 5/6
52062 Aachen
Telefon: 02 41/4 74 61-0 oder 02 41/4 74 61-11
Telefax: 02 41/4 74 61-23
E-Mail: info@grenzlandtheater.de

Das Grenzlandtheater Aachen gastiert in Eschweiler mit seinen Aufführungen im Primus-Palast auf der Marienstraße 45.

Informieren Sie sich unter der o. a. Telefonnummer über Termine und Themen der Veranstaltungen.

Max Krieger Kulturmanagement GmbH
Markt 16
52249 Eschweiler
Auskunft erteilt:
Max Krieger
Telefon: 0 24 03/49 44
Telefax: 0 24 03/3 27 78
E-Mail: max.krieger@t-online.de

Eschweiler Kunstverein e. V.
c/o Manfred Lohre oder Monika Kendziora
Bourscheidtstraße 27 oder Akazienhain 28 a
52249 Eschweiler
Telefon: 0 24 03/2 96 78 oder 0 24 03/39 07

Schul-, Sport- und Kulturamt der Stadt Eschweiler
Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler
Auskunft erteilt:
Nicole Bündgen
Telefon: 0 24 03/71-2 08
Telefax: 0 24 03/60 99 90 33
E-Mail: nicole.buendgen@eschweiler.de

Kulturzentrum Talbahnhof
Raiffeisenplatz 1–3
52249 Eschweiler
Telefon: 0 24 03/3 23 11
Telefax: 0 24 03/88 94 73
E-Mail: info@talbahnhof.de

Volkshochschule der Stadt Eschweiler

Richtig fit ab 50 – fit für 100

Das hat seine Gründe: Keine Altersgruppe wächst in der Bundesrepublik so stark wie die Menschen über fünfzig. Die meisten wünschen sich, auch noch im hohen Alter weitgehend gesund und selbstständig leben zu können.

Auf diesem Hintergrund hat die Eschweiler Volkshochschule ein breit gefächertes Angebot an Bewegung,

Entspannung und Sport entwickelt. Ob Gymnastik oder Tanzen, Wandern oder Laufen – für alle ist etwas dabei. Wichtig zu wissen: Auch bei untrainierten Personen lassen sich im Alter positive Effekte durch regelmäßige Bewegung erzielen.

Sprachen lernen – nie zu spät

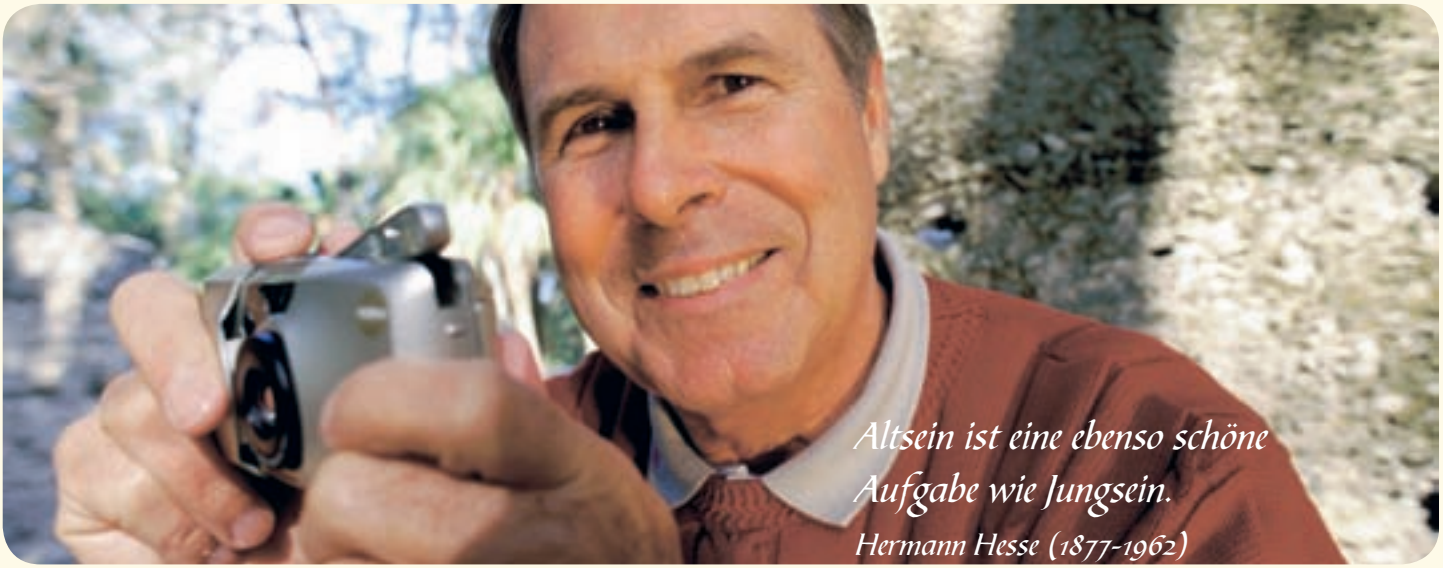
Wer Sprachen lernt, schützt sein Hirn vor dem Altern. Deshalb ist das Sprachenprogramm der VHS Eschweiler eine Einladung an alle, die in jedem Lebensabschnitt mit Vergnügen lernen und sich neuen Aufgaben stellen wollen.

Den Computer als Werkzeug nutzen

Wer heute die Rente oder die Pension genießt, hat früher „auf der Arbeit“ mit dem Computer manchmal nicht umgehen müssen. Und jetzt? Die Eschweiler Volkshochschule hat Computerkurse ausdrücklich auch „mit angepasstem Lerntempo“. Das bedeutet: Solche Kurse lassen sich etwas mehr Zeit für Übungen und sind deshalb besonders für ältere Damen und Herren geeignet.

Studienreisen: Mal was anderes sehen!

Kunstgeschichte in Frankreich. Städte und Gärten in Europa. Länderkunde in Übersee. Reisen in eine Region. Aus Tradition nimmt die Eschweiler Volkshochschule auf ihren Studienreisen Rücksicht auf Interessen und Fitness auch der älteren Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Es sei denn, solche Fitness wird – z. B. beim Wandern – ausdrücklich vorausgesetzt.
Jedes Alter ist herzlich willkommen!



Das VHS-Programmheft
Das Programm der Eschweiler Volkshochschule erscheint jeweils im Januar und im August als Beilage zur Eschweiler Filmpost und kommt deshalb kostenlos in jeden Haushalt innerhalb unseres Stadtgebietes.

VHS der Stadt Eschweiler
Kaiserstraße 4a
52249 Eschweiler
Telefon: 0 24 03/7 02 70
Telefax: 0 24 03/70 27 11
E-Mail: vhs@eschweiler.de

Evangelische Kirchengemeinde Eschweiler

Halbjährlich werden EDV-Seniorenonlinekurse für Einsteiger, Fortgeschrittene und digitale Bildbearbeitungskurse, Internetsurfen etc. angeboten.

Evangelische Kirchengemeinde Eschweiler
Moltkestraße 3
52249 Eschweiler
Auskunft erteilt:
Iris Scheffler
Telefon: 0 24 03/2 25 70
Telefax: 0 24 03/2 25 72
E-Mail: kige-eschweiler@yahoo.de

Stadtbücherei

Die Stadtbücherei Eschweiler hält einen umfangreichen Bestand an Büchern, Zeitschriften, Spielen, CDs und Videos für ihre Leserinnen und Leser vor; daneben gibt es einige, auf ältere und/oder behinderte Mitmenschen zugeschnittene, spezielle Angebote:
Großdruckbände, Hörbücher oder den Buchdienst für ältere und behinderte Bürgerinnen und Bürger.

Die Stadtbücherei ist für Sie da:

Montag und Dienstag:	10.30 Uhr–12.30 Uhr
	und 14.30 Uhr–18.00 Uhr
Donnerstag:	10.30 Uhr–12.30 Uhr
	und 14.30 Uhr–20.00 Uhr
Freitag:	10.30 Uhr–14.00 Uhr

Stadtbücherei Eschweiler
Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler
Auskunft erteilt:
Christine Rohe
Telefon: 0 24 03/71-3 10
Telefax: 0 24 03/71-5 76
E-Mail: christine.rohe@eschweiler.de

Sport am St.-Antonius-Hospital

„Bewegen, bewegen, bewegen..." – im Zentrum für Gesundheit und Sport am St.-Antonius-Hospital Eschweiler
Seit Jahren ist man bereits am St.-Antonius-Hospital Eschweiler – dem Gesundheitszentrum im Herzen der Stadt – aktiv im Bereich „Gesundheitsförderung". Gesundheit wird hier immer schon als ein ganzheitlicher Prozess verstanden, entsprechend ist hier die Angebotspalette.

Nicht nur die jüngeren sportlich Ambitionierten sind angesprochen, sondern fast alle Präventions- und Rehasportgruppen. Kurse und Seminare berücksichtigen den Aspekt „50 +“. Gerade auch die oftmals nicht mehr Berufstätigen sind aufgefordert, ihre Gesundheit durch Aktivität in einer der vielen Kurse und Sportgruppen zu pflegen. Auch Sportanfänger(innen) sind jederzeit herzlich willkommen.

Qualifizierte Sportlehrer und Sporttherapeuten, Physiotherapeuten, speziell ausgebildete Fachübungsleiter und weitere kompetente Kursleiter berücksichtigen diese Prinzipien – jeder soll im Rahmen seiner individuellen Belastbarkeit „trainieren“ können, Überlastung soll vermieden werden.

Nähere Informationen zu allen Angeboten sind erhältlich im Zentrum für Gesundheit und Sport am **St.-Antonius-Hospital Eschweiler, Tel. 0 24 03/76-11 55.** Anmeldungen werden jederzeit entgegengenommen. Was viele nicht wissen: zahlreiche Kurse werden von den Krankenkassen unterstützt und der Rehabilitationssport kann sogar vom Arzt verordnet werden.

Zentrum für Gesundheit und Sport
am St.-Antonius-Hospital
Akademisches Lehrkrankenhaus der RWTH Aachen
Katholische Kirchengemeinde St. Peter u. Paul
Dechant-Deckers-Straße 8
52249 Eschweiler

SPD AG „60 plus“, Stadtverband Eschweiler

Die Arbeitsgemeinschaft SPD „60 plus“ ist eine Interessengemeinschaft der Älteren in der SPD, in der auch Nicht-parteimitglieder mitarbeiten können und sollen.
„60 plus“ heißt, dass vor allem die über 60-Jährigen angesprochen werden. Es heißt aber nicht, dass etwas jüngere ausgeschlossen sind (..., denn diese werden auch älter). Die AG „60 plus“ spricht alle Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt an, die wissen und schätzen, was die Älteren geleistet haben und noch leisten können.

Eschweiler
SPD
In Eschweiler
Für Eschweiler
sozial - kompetent - ehrlich

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN
Politik für jedes Alter!
Sprechzeiten: Mo. 17.30–18.00 Uhr, Fr. 10.00–12.00 Uhr
Rathaus, Raum 10
Tel. 02403/71356
Internet: www.gruene-eschweiler.de
E-Mail: info@gruene-eschweiler.de

Wenn Sie interessiert sind oder Fragen haben, ist Ihr Ansprechpartner AG „60-plus“-Vorstand:

Jakob Bündgen
Von-Palant-Straße 20
52249 Eschweiler
Telefon: 0 24 03/2 65 29
E-Mail: jakob.buendgen@t-online.de

CDU

Ansprechpartner:

Árpád Farkas
Stadtverbandsvorsitzender
Hompeschstraße 31
52249 Eschweiler
Telefon: 02 41/4 74 12 26
Telefax: 02 41/4 74 12 49
E-Mail: a.farkas@fa-rae.de

FDP

Ansprechpartner:

Ulrich Göbbels
Stadtverbandsvorsitzender
Stettiner Straße 34
52249 Eschweiler
Telefon: 0 24 03/3 62 51
Konstantin Theuer
Fraktionsvorsitzender
Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler
Telefon: 0 24 03/7 15 47
E-Mail: fdp.ratsbuero@eschweiler.de

UWG

Ansprechpartner:

Erich Spies
Fraktionsvorsitzender
An der Burgmauer 28
52249 Eschweiler
Telefon: 0 24 03/6 63 00
Telefax: 0 24 03/7 49 49 12

Sprechzeiten:
Fraktionsbüro der UWG
Rathaus, 1. Etage, Zimmer 178
montags 17.00 Uhr–19.00 Uhr
Telefon: 0 24 03/7 15 46
Telefax: 0 24 03/715 21
E-Mail: uwg-fraktion@eschweiler.de

Bündnis 90/Die Grünen

Stadtratsfraktion
Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler
Telefon: 0 24 03/7 13 56
E-Mail: gruene-fraktion@eschweiler.de

V. Wichtige Rufnummern

Feuerwehr-Notruf	112
Polizei-Notruf	110
Polizeiwache Eschweiler	0 24 03/95 77 32 01
St.-Antonius-Hospital Eschweiler	0 24 03/76-0
Allgemeinärztlicher Notdienst Notdienstpraxis im St.-Antonius-Hospital, 1. Obergeschoss	0 24 03/76 11 11
Energie- und Wasserversorgung, Störstelle	08 00/3 98 01 10
Enwor-Energie+Wasser vor Ort GmbH Störmeldestelle Wasser (Dürwiß, Hehlrath, Nothberg, Kinzweiler, St. Jöris, Hastenrath, Volkenrath, Scherpenseel)	0 24 07/5 79 15 00

BESTATTUNGSHAUS
Pietät HAMACHER
GmbH & Co. KG

Dürener Straße 122
52249 Eschweiler
Telefon (0 24 03) 2 25 37
Telefax (0 24 03) 14 66
info@bestattungshaus-hamacher.de

Als einziges Unternehmen in Eschweiler bieten wir Ihnen:

– eigene Verabschiedungsräume
– eigene Trauerhalle
– eigene Kühlräume

Fragen Sie uns, wir helfen Ihnen gerne weiter

Wir sind Mitglied im Landesfachverband des deutschen Bestattungsgewerbes Nordrhein-Westfalen e.V. und **fachgeprüfte Bestatter**. Deshalb sind wir auch berechtigt, dieses Zeichen zu führen.

www.sen-info.de

Die Internetinformation für Senioren

- Alles rund um die Vorsorge
- Informieren Sie sich über die Angebote in Ihrer Stadt oder Ihrem Landkreis
- Sicherheit im Alltag
- Umfangreiches Branchenverzeichnis mit Top-Einkaufsadressen
- Viele Tipps und Infos zu Gesundheit und Ernährung ...

Besuchen Sie uns doch im Internet!

„Raten Sie, wie alt ich bin!“ verlangte eine Dame. Der Gefragte zögerte: „Das ist schwer. Beurteile ich Sie nach Ihrer Schönheit, so mache ich Sie um zehn Jahre jünger, und halte ich mich an Ihre Klugheit, zehn Jahre zu alt.“

Immer für Sie da:
Die Johanniter in Eschweiler

Menüservice | Hausnotruf | Pflege | Jugendarbeit
Sanitätsdienste | Bevölkerungsschutz | Ausbildung in Erster Hilfe

Rufen Sie uns an – wir beraten Sie gerne!

01805 – HELFER
435337

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Bourscheidtstraße 11
52249 Eschweiler

Tel. 02403-26699
info@juh-aachen.de
www.juh-aachen.de

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben